



Aus dem Inhalt

Stadtwerke senken Gaspreis



Seite 9

Infoabende an den Grundschulen

Seite 11

Macht mit beim Hörspiel!



Seite 15

Zuschüsse für Sportvereine beantragen

Seite 15

Aus den Partnerstädten

Seite 20

Großer Schritt zum Umbau des Alten DG *Baubeginn 2016 – Raumkonzept für Musik- und Berufsschule*



Dieser Gebäudeteil entlang der Wittelsbacherstraße und der Flügel an der Südlichen Ringstraße sollen künftig die Berufsschule und die Musikschule beherbergen.

Der Stadtrat hat den weiteren Weg zur Wiederbelebung des „Alten Deutschen Gymnasiums“ (Altes DG) frei gemacht. Nach dem Konzept werden die Berufsschule und die Musikschule in den im städtischen Eigentum verbleibenden Gebäudeteil einziehen. Die Stadt wird über mehrere Jahre rund 12,3 Millionen Euro in diese Räume investieren, der Eigenanteil der Stadt beträgt dabei 7,3 Millionen Euro.

Ein Großteil des Gebäudes, dessen Teile aus den Jahren 1726 bis 1907 stammen, soll an die städtische Wohnbaugesellschaft GEWOBAU veräußert werden. Neben der Schaffung von Wohnraum soll auch eine kirchliche Bildungseinrichtung in den Komplex einziehen.

Auch Marionettenbühne und den AWO-Saal sind weiter vorgesehen.

Oberbürgermeister Matthias Thürauf ist überzeugt: „Die Sanierung des gesamten Areals mit wenigstens 25 Millionen Euro Volumen wäre für die Stadt nicht zu schultern gewesen. Jetzt haben wir eine ideale Gesamtlösung gefunden, um diese komplexe Aufgabe zu meistern.“

Die wesentlichen Punkte des Vorhabens hat eine Projektgruppe unter der Leitung von Margarethe Koenen (Amt für Gebäudemanagement) erarbeitet: So ist der Baubeginn für das Frühjahr 2016 vorgesehen. Damit der südliche Gebäude-trakt an die GEWOBAU ver-

äußert werden kann, werden die Gebäudeteile baulich getrennt.

Neben dem städtischen Anteil wird das Vorhaben aus verschiedenen Quellen bezuschusst: Neben einer Förderung für die Einrichtung der Berufsschule beantragt die Verwaltung auch Städtebaufördermittel für die Musikschule. Zudem wurden Zuschussanträge für den denkmalpflegerischen Mehraufwand bei der Bayerischen Landesstiftung, dem Landesamt für Denkmalpflege sowie dem Bezirk Mittelfranken gestellt. Zusammen mit dem städtischen Anteil und dem Verkaufserlös des für Wohnungen vorgesehenen Abschnitts ist die Finanzierung dieses komplexen Vorhabens auf eine breite Basis gestellt. ■

Noch ...



... Tage bis zum Stadtjubiläum im Jahr 2017.

Tipps

Mitmachen beim Lebensmittelretten!

Kochprojekte für Kinder werben für regionale Bioprodukte

In Schwabach gibt es jetzt auch eine Ortsgruppe des Vereins „foodsharing“. Die Lebensmittelretter haben eine Verteilstation im Mehrgenerationenhaus in der Flurstraße 52c eingerichtet. Hier findet am Dienstag, 17. Februar, um 19:30 Uhr ein Vortrag statt. Brigitte Adelman informiert wie die foodsharing-Gruppen in der Region Lebensmittel vor der Mülltonne retten.

Für das PICK-Frühjahrsprogramm hat die Abfallberatung zwei Kochprojekte organisiert: für die Altersstufen sieben bis zehn und elf bis 15 Jahre. Mit krummen Möhren und nicht ganz runden Kartoffeln, die der Handel nicht will, sowie Backwaren vom Vortag wird



Krumme Gurken schmecken auch.

ein Drei-Gänge-Menü zubereitet und gemeinsam gegessen. Weitere Zutaten kommen aus saisonaler, regionaler oder biologischer Erzeugung.

Abfallberater Fischer vom Umweltschutzamt berät Einrichtungen

und Bürger unter Telefon 09122 860-228 gerne, die gegen Lebensmittel in der Mülltonne aktiv werden wollen. Möglich wäre zum Beispiel eine Marmeladenaktion oder ein Stand auf dem Regionalmarkt im Herbst.

Im Kühlregal gibts Rabatt

Bereits beim Einkaufen kann jeder sofort was tun: Einfach im Kühlregal auf Produkte achten, deren Mindest-Haltbarkeitsdatum erreicht ist. Die müssen weg, sind aber noch voll genießbar. Viele Läden belohnen Rettungsaktionen mit 30 bis 50 Prozent Rabatt.

Weitere Infos unter www.zugutfuerdietonne.de und www.lebensmittelretten.de

Kostenloses Fahrtraining

Mit der Aktion „Köner durch Erfahrung“ richtet sich die Schwabacher Verkehrswacht auch dieses Jahr an junge Autofahrer: In einem etwa fünf-stündigen kostenlosen Training lernen diese am Sonntag, 26. April, im eigenen Auto auf dem Kasernengelände Roth, Gefahrensituationen zu bewältigen.

Anmeldungen: Geschäftsstelle der Verkehrswacht, Friedrich-Ebert-Straße 23, 91126 Schwabach. Telefon 09122 860-398, E-Mail: wahlamt@schwabach.de. Der Kurs ist kostenlos.

Darm – ganz ohne Scham

Ein Gesundheitsgespräch zum Thema „Diagnose und Therapie der Divertikelkrankheit“ (Darmausstülpungen) findet am Mittwoch, 11. Februar, ab 18:30 Uhr (Einlass) im Tagungsraum im Gesundheitszentrum Galeon am Stadtkrankenhaus, Regelsbacher Straße 7, statt. Referent ist der Privatdozent Dr. Jörg Jonas, Chefarzt der Abteilung für Chirurgie am Stadtkrankenhaus, die Veranstaltung ist kostenfrei.

Großes Konzert zum 35jährigen Bestehen

Die Adolph von Henselt-Musikschule feiert ihr 35-jähriges Bestehen am Samstag, 14. März, mit einem großen Festkonzert im Markgrafensaal. Dabei präsentieren sich die Ensembles und ausgewählte Solisten in ihrer ganzen Bandbreite. Höhepunkt des Konzerts ist das Finale mit 250 Musikern.



Die Bühne und den Saal füllen soll das Jubiläumskonzert.

Impressum

Herausgeber:

Stadt Schwabach
Königsplatz 1, 91126 Schwabach
Telefon 09122 860-412
pressestelle@schwabach.de

Fotos: Stadt Schwabach, Manuel Mauer (S. 1), Schwabacher Tagblatt (S. 3), pixelio.de/ M. Gapfel (S. 7), pixelio.de/dska (S. 9), Andrea Lipka (S. 10), pixelio.de/Hajo Rebers (S.11),

Alexander Paul Engler (S. 14)

Gestaltung und Redaktion:

Jürgen Ramspeck (V.i.S.d.P.),
Andrea Lorenz, Marion Pufahl, Julia Peter, Ferenc Nowak; Mitarbeit:
Frank Harzbecker

Auflage: ca. 20 000 Exemplare
Verteilung an alle Haushalte der Stadt Schwabach; Bezug kostenfrei; © Stadt Schwabach.
Alle Rechte vorbehalten

Anzeigen:

Hermann Millizer GmbH
Spitalberg 3, 91126 Schwabach
Silke Billmann, Tel. 09122 9380-35
Marion Baar, Tel. 09122 9380-28
Fax 09122 9380-20; E-Mail
technik@schwabacher-tagblatt.de

Nächste Ausgabe: 11.03.2015
Anzeigenschluss: 19.02.2015, 12 Uhr
Redaktionsschluss: 18.02.2015

Druck und Verteilung:

Verlag Nürnberger Presse
Druckhaus Nürnberg GmbH & Co KG
Marienstraße 9 - 11,
90402 Nürnberg

Hotline für Probleme bei der Verteilung
0911 2162777

Erscheinungsweise:

monatlich / 10 Ausgaben im Jahr

Hinweis: Beim stadtblick handelt es sich nicht um das Amtsblatt der Stadt Schwabach. Dieses können Sie per E-Mail oder Post beziehen bzw. im Internet unter www.schwabach.de/verw/amtsblatt sowie an den Aushängetafeln der Ämtergebäude – z. B. im Bürgerbüro, im Meldeamt oder im Baureferat – einsehen.

Über 400 vhs-Angebote

Das neue Kursprogramm der Volkshochschule Schwabach für das Frühjahr und den Sommer 2015 ist erschienen. Es liegt druckfrisch im Bürgerbüro bereit und kann auch an anderen öffentlichen Stellen in Schwabach kostenlos abgeholt werden. Anmeldungen werden in der Geschäftsstelle der Volkshochschule am Königsplatz 29a persönlich oder telefonisch entgegengenommen. Die Geschäftszeiten sind montags bis freitags von 8 bis 12 Uhr sowie donnerstags zusätzlich von 14 bis 18 Uhr. Bequem geht es auch online unter www.vhs.schwabach.de.

Komfortable Nutzung

Erstmals erscheint die Website der Volkshochschule im neuen Responsive Design und kann damit auch gut auf mobilen Endgeräten wie Smartphones oder Tablets betrachtet werden. Bei über 400 Angeboten in den Bereichen Gesellschaft, Kultur, Sprachen, Gesundheit, Beruf und Grundbildung ist sicherlich für jeden etwas dabei. ■

Sportler des Jahres gekürt

Spitzenleistung und Sozialer Zusammenhalt gelobt

Meisterlich-sportliche Vorführungen und charmannte Tanz- und Gesangeinlagen haben die Schwabacher Sportlerehrung Ende Januar wieder geprägt. Bei dem kurzweiligen Abend zeigte sich im Markgrafensaal die große Vielfalt der vielen Vereine in der Goldschlägerstadt. Ob Steeldart oder Rhönrad, Kegeln oder Schwimmen, Fußball oder Reiten – junge wie erfahrene Sportlerinnen und Sportler wurden bei der Ehrung bedacht.

Die Besten 2014

Sportler des Jahres wurden Liana Wolf (karnevalistischer Tanzsport, 1. Platz), Verena Hirschmann (Leichtathletik, 2.) und Yanik Spachmüller (Enduro-Motorsport, 3.). 88 Siegerinnen und Sieger wurden bei zehn Stadtmeisterschaften in 30 Disziplinen ermittelt. Aber nicht nur die sportlichen Spitzenleistungen standen im Mittelpunkt, auch die ehrenamtlichen Anstrengungen von Übungsleitern und anderen Helfern in den Vereinen wur-



Auch artistische Einlagen gehören zum Repertoire des Schwabacher Sports.

den gewürdigt. Sowohl Helmut Gruhn, der 1. Vorsitzende des Stadtverbandes der Schwabacher Turn- und Sportvereine, als auch Oberbürgermeister Matthias Thürauf fanden nur lobende Worte – für den Spitzensport und für den sozialen Zusammenhalt innerhalb der Vereine. Thürauf erwähnte dabei besonders die Sportvereine,

die zugunsten der Unterbringung von Asylbewerbern auf Hallen-Trainingszeiten verzichtet haben.

Rund 113.000 Euro an Sportförderung sind im Jahr 2014 an die Vereine geflossen. Dass dieses Geld gut investiert ist, zeigt die jährliche Sportlerehrung immer wieder. ■

Klimaschutzkonzept wird umgesetzt

Der Klimaschutz hat in Schwabach seit langem einen hohen Stellenwert. So ist die Stadt schon seit 1993 Mitglied im Klima-Bündnis, einem europäischen Netzwerk von Städten, Gemeinden und Landkreisen, die sich verpflichtet haben, das Weltklima zu schützen.



Christian Luplow

Nachdem in den Jahren 2012 und 2013 ein integriertes Klimaschutzkonzept erstellt wurde, das der Bund mit zwei Drittel der Kosten gefördert hat, wurde nun ein weiterer Förderantrag vom Bund genehmigt.

Mit Hilfe einer halben Stelle wird die weitere Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes vorangebracht. Bis 2017 wird die Stelle zu 65 Prozent durch das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, Bau und Reaktorsicherheit im Rahmen der Nationalen Klimaschutzinitiative gefördert. Als Klimaschutzmanager ist Christian Luplow dem Umweltschutzamt zugeordnet.

Ein Klimaschutzmanager vernetzt Klimaschutzakteure und setzt mit dem sogenannten Drei-Jahres-Aktionsplans das

Kernstück des Klimaschutzkonzeptes um. Seine Hauptaufgabe: die Mitarbeit bei der Überprüfung von Nahwärmepotenzialen und die Akquise geeigneter Fördermittel für die Umsetzung konkreter Projekte. Darüber hinaus soll er durch Kampagnen und gezielte Öffentlichkeitsarbeit das Thema Klimaschutz den Menschen vor Ort näherbringen und sie zu klimabewusstem Handeln motivieren. Gleichzeitig sollen Klimaschutzaspekte auch verstärkt in die Abläufe der Stadterhaltung integriert werden. ■

Haushalt 2015

Leitmotiv 2015: Konsolidieren und investieren

Erste positive Auswirkungen durch Umsetzung der Leitlinien zur Konsolidierung



Stadtkämmerer Sascha Spahic

Im Dezember hat der Stadtrat turnusgemäß den Haushalt für das Jahr 2015 verabschiedet. Bereits im laufenden Jahr 2014 wurden im sogenannten Finanzhaushalt kurzfristig 2,5 Millionen Euro eingespart. Der Haushalt 2015 soll den eingeschlagenen Weg der Haushaltskonsolidierung fortsetzen.

Dazu beschloss der Stadtrat im September 2014 entsprechende Leitlinien. Teile davon wurde im Haushalt 2015 nun bereits berücksichtigt – unter anderem eine Begrenzung der Personalkosten, Erhöhungen der Grundsteuer B und der Hundesteuer und einen Ansatz im Vorgriff auf ein dem Stadtrat vorzulegendes Konzept zur verbesserten Parkflächenbewirtschaftung.

Dazu Stadtkämmerer Sascha Spahic in seiner Haushaltsrede: „Die Umsetzung der einzelnen vom Stadtrat einstimmig beschlossenen Leitlinien zur Haushaltskonsolidierung muss zu weiteren Verbesserungen der Haushaltsstruktur führen. Diese sind erforderlich, um aus der laufenden Verwaltungstätigkeit die Mittel für die in den nächsten Jahren und Jahrzehnten dringend nötigen Investitionen in die Infrastruktur erwirtschaften zu

können. Dazu kann insbesondere auch die begonnene Aufgabenkritik verbunden mit einer umfassenden kritischen Überprüfung des Stellenplans einen wertvollen Beitrag leisten.“

Erste positive Auswirkungen seien bereits sichtbar: Der zahlungswirksame Saldo aus der Verwaltungstätigkeit liegt nun bei fast 1,9 Millionen Euro. Allerdings zeige sich im sogenannten Ergebnishaushalt ein negatives Jahresergebnis von 1,5 Millionen Euro.

Damit könne man die Rückstellungen und Abschreibungen und damit den wirtschaftlichen Wertverzehr nicht durch Erträge erwirtschaften. Schwabach ist noch ein ganzes Stück entfernt vom Ziel eines ausgeglichenen Haushalts. Es zeigt sich aber auch eine sehr positive Entwicklung (Stammhaushalt 2014: -4,3 Mio. Euro; Nachtragshaushalt 2014: -2,9 Mio. Euro).

Steueraufkommen

Das Steueraufkommen 2015 erhöht sich gegenüber dem Planwert 2014 um 778.000 Euro auf den Rekordwert von 47,4 Millionen Euro (+1,7 Prozent).

Gewerbesteuer

Das Jahr 2014 verlief für viele Schwabacher Unternehmen sehr erfolgreich. Das Gewerbesteueraufkommen liegt 2014 bei 20,6 Millionen Euro – ein Rekordwert. Für 2015 legte Spahic aufgrund verschlechterter Wachstumsaussichten und reduzierter Steuerschätzungen mit 17,9 Millionen Euro einen vorsichtigen Ansatz zugrunde.

Einkommensteuer

Der Einkommensteueranteil wurde mit 21 Millionen Euro

und damit um 3,1 Prozent höher als im Vorjahr veranschlagt.

Grundsteuer

Das Aufkommen der Grundsteuer B steigt um 828.000 Euro auf 6,23 Millionen Euro. Zur langfristigen Verbesserung des Haushalts war eine spürbare Erhöhung der Grundsteuer B unvermeidbar. Der seit 2015 gültige Hebesatz von 450 „vom Hundert“ (v.H.) liegt damit weiterhin deutlich unter den aktuellen Hebesätzen der Städte Nürnberg (535 v.H.), Fürth (555 v.H.) und Erlangen (500 v.H.).

Zum Vergleich das Grundsteueraufkommen pro Einwohner: Dieses lag 2013 in Schwabach mit 136 Euro pro Einwohner deutlich unter Nürnberg (222 Euro), Fürth (194 Euro) und Erlangen (224 Euro).

Hundesteuer

Die Hundesteuer wurde um 20 Euro pro Hund und Jahr angehoben. Damit erhöht sich der Ansatz im Haushalt 2015 um 36.000 auf 196.000 Euro. Die Hundesteuer in Schwabach liegt für den Ersthund in Schwabach damit bei 100 Euro, zum Vergleich: in Nürnberg und Fürth kostet der Hund jeweils 132 Euro.

TOP Investitionen

Bezeichnung	davon 2015	Gesamt brutto
Grunderwerb Gewerbe- und Wohngrundstücke	2.909.700 €	lfd. Ankauf
Christian-Maar-Schule Erweiterungsbaue	2.400.000 €	4.120.000 €
Soziale Stadt - Stadtsanierung	1.600.000 €	laufend
Johannes-Kern-Mittelschule Neubau Dreifachturnhalle	1.130.000 €	7.670.000 €
Kappelberg Erschließung	990.000 €	1.530.000 €
Investitionszuschuss Krankenhaus Umbau Labor und Endoskopie	769.000 €	769.000 €
Altes Deutsches Gymnasium Schulnutzung	500.000 €	12.371.000 €
Neutor-/Friedrichstraße Neugestaltung	419.000 €	1.642.000 €
Baugebiet Am Dillinghof	394.700 €	1.070.000 €
Kläranlage verschiedene Umbaumaßnahmen	360.000 €	lfd. Maßnahmen
Erneuerung Deckenüberzüge an Straßen	350.000 €	lfd. Maßnahmen
Ausbau Ahornweg	315.000 €	315.000 €
Neidel-/Seckendorff-/Oberreichenbacher Straße: Ausbau	263.000 €	823.000 €
Landsknechtsbrücke Sanierung/ Neubau, Anteil Stadt	260.770 €	1.089.000 €

Haushalt 2015

Eckdaten des Haushalts 2015

	Haushalt 2015	Veränderung Vorjahr
Ordentliche Erträge	100.614 T€	3,5 %
Ordentliche Aufwendungen	100.665 T€	1,5 %
Jahresergebnis	- 1.529 T€	48,0 %
Steuereinnahmen	47.419 T€	1,7 %
Personalausgaben	32.520 T€	-0,4 %
Investitionen	16.323 T€	-15,6 %
Kreditaufnahmen (netto)	3.775 T€	-23,6 %

Kindergartenbeiträge

Aufgrund deutlicher Kostensteigerungen insbesondere im Personalbereich ist eine Erhöhung der Kindergartenbeiträge erforderlich geworden. Die Erhöhung um monatlich 6 Euro deckt allerdings gerade die Hälfte der Personalkostensteigerungen ab. Die Beiträge für die städtischen Kindergärten liegen damit aber immer noch unter denen der anderen Träger, Ziel muss weiterhin ein einheitliches Niveau im Stadtgebiet sein.

Schlüsselzuweisungen

Die Schlüsselzuweisungen fallen deutlich höher aus als im Jahr 2014. Gegenüber dem Vorjahr ergibt sich eine Verbesserung um 1,67 Millionen Euro. Mit 10,2 Millionen Euro liegen die Schlüsselzuweisungen deutlich über dem Wert von 2014 (8,53 Millionen Euro).

Bezirksumlage

Die Bezirksumlage verharrt auf sehr hohem Niveau. Der Bezirkstag hat den Umlagesatz auf 24,2 Prozent erhöht. Diesen Satz muss die Stadt an den Bezirk Mittelfranken zur Finanzierung dessen Aufgaben abführen.

Personalausgaben

Die Personalausgaben liegen mit 31,2 Millionen Euro rund ein Prozent höher als 2014. Der Anteil des Aufwands für

Personal an den ordentlichen Aufwendungen liegt mit 32,3 Prozent deutlich unter dem Vorjahreswert. Berücksichtigt ist eine prognostizierte Erhöhung der Beamtenbezüge zum 01.01.2015 um 3 Prozent sowie die schon feststehenden Entgelt-erhöhungen bei Tarifbeschäftigten um 2,4 Prozent zum März 2015. Grund für die stagnierenden Personalkosten ist, dass der Stellenplan für 2015 keine wesentlichen haushaltswirksamen Stellenmehrungen enthält.

Krankenhaus

Nach dem Wirtschaftsplan wird für 2015 daher ein Jahresfehlbetrag von 1,19 Millionen Euro erwartet. Die Hoffnungen auf ein deutlich verbessertes Jahresergebnis des Stadtkrankenhauses haben sich nicht erfüllt. Grund ist die Entscheidung des Bundesgesetzgebers, den sogenannten Mehrleistungsabschlag, eine Art Strafabschlag für Umsatzsteigerungen, auf das Jahr 2015 auszuweiten.

„Eine Ohrfeige für unser erfolgreiches und aus eigener Kraft wachsendes Krankenhaus - und eine weitere Belastung für unseren städtischen Haushalt“, so Stadtkämmerer Spahic.

Investitionen

Wegen der schwierigen Rahmenbedingungen war es Ziel in den Vorberatungen, die Investitionen auf das notwendige Maß

zu beschränken. Gleichwohl liegen die Investitionen mit brutto 16,3 Millionen Euro bzw. netto 9,7 Millionen auf sehr hohem Niveau.

Die Einführung eines Bauinvestitionscontrollings (BIC) wird dazu beitragen, Baumaßnahmen unter Kostenaspekten effizienter zu gestalten und dabei auch die entstehenden Folgekosten, insbesondere die für Unterhalt und Bewirtschaftung, zu berücksichtigen.

Schulen

Ein Schwerpunkt liegt mit brutto 4,7 Millionen im Bereich der Schulinvestitionen. Für Sanierung und Erweiterung an der Christian-Maar-Schule sind 2,4 Millionen Euro veranschlagt. Für die Finanzierung der Dreifach-Turnhalle an der Johannes-Kern-Mittelschule sind 2015 1,1 Millionen Euro eingeplant.

Verkehr

Für Straßenbau und Verkehr sind insgesamt Auszahlungen von 2,7 Millionen Euro vorgesehen. Zu nennen sind hier der Ausbau Kappelberg (2015 Mariensteig) sowie der Neubau der Landsknechtsbrücke mit dem Bau eines Fuß- und Radweges unterhalb der Brücke. In der Neutor-/Friedrichstr. beginnen die Kanalbauarbeiten.

Jugend

In den Bereich Jugend werden insgesamt Investitionen von

440.000 Euro fließen. Am Waldemar-Bergner-Kindergarten entsteht 2015 eine städtische Krippe für insgesamt 24 Kinder (932.000 Euro, davon 2015 122.000 Euro).

Soziale Stadt

Ein besonderer Schwerpunkt des Investitionspakets ist die Stadtsanierung im Rahmen der „Sozialen Stadt“ mit 1,6 Mio Euro.

Grunderwerb

Für Grunderwerbe sind insgesamt Mittel in Höhe von brutto 2,9 Millionen Euro veranschlagt. Damit können u.a. potentielle Wohnbau- und Gewerbegrundstücke erworben werden. Erlöse aus dem Verkauf von Grundstücken sind in Höhe von 2,1 Millionen Euro berücksichtigt.

Kreditaufnahmen

Die Finanzierung der Investitionen in Höhe von netto 9,78 Euro erfordert Kreditaufnahmen in Höhe von 6,4 Millionen Euro. Dies entspricht nach Abzug der laufenden Tilgungsleistungen einer Netto-Neuverschuldung von 3,78 Millionen Euro. Davon entfallen 3,4 Millionen Euro auf den Bereich des allgemeinen Haushalts.

Der Schuldenstand zum 31.12.2014 lag bei rund 53,2 Millionen Euro. Mit 1.346 Euro je Einwohner liegt die Pro-Kopf-Verschuldung in etwa im Landesdurchschnitt. ■

Steuereinnahmen

	Nachtragsplan 2014	Plan 2015
Steuern	46.640.100 €	47.418.600 €
Grundsteuer	5.438.500 €	6.266.500 €
Gewerbesteuer	18.900.000 €	17.900.000 €
Einkommensteueranteil	20.361.000 €	21.000.000 €
Umsatzsteueranteil	1.780.000 €	2.055.200 €
Hundesteuer	160.000 €	196.900 €

Aus dem Stadtrat

Kurz + knapp

Neue Straßennamen

Der Umwelt- und Verkehrsausschuss hat beschlossen, die neuen Straßen im Gewerbepark nach in Schwabach bekannten Handwerksberufen zu benennen: Goldschlägerstraße, Blattgoldstraße, Bortenmacherstraße, Gobelinstraße und Drahtzieherstraße. Außerdem wird die von der Nördlinger Straße abgehende Straße „Westend“ heißen.

Neue Quartiersmanager

Eva Göttlein und Bruno Fetzer sind neue Quartiersmanager für die Altstadt. Ihre Aufgaben: Bürgerengagement für die Altstadt fördern, zwischen Bürgern und Verwaltung zu vermitteln und die Initiative gegen Ladenleerstand fortzuführen. Außerdem sollen die Kulturveranstaltungen Frühlingserwachen und Novemberzauber fortgesetzt werden. Das Quartiersmanagement gibt es seit 2000. So wurde unter anderem der ZAK-Verein gegründet, in dem viele soziale Projekte angeschoben und akutell durchgeführt werden.

Asylsuchende im Alten DG

Derzeit baut die Stadtverwaltung einen Trakt in und über der Turnhalle des Alten DG zur vorübergehenden Unterbringung von Asylsuchenden um. Schwabach muss wegen des hohen Zustroms Asylsuchender weiter bis zu 100 Personen in Notunterkünften unterbringen. Die Anzahl hängt jeweils von den Zugängen der Zentralen Aufnahmeeinrichtung in Zirndorf ab. Im Alten DG kann man nun eine etwas dauerhaftere Lösung für die Unterbringung schaffen, die keine Turnhalle für den Schul- und Vereinssport blockiert. Die Umbaukosten trägt der Freistaat Bayern.

Prioritätenliste steht Für Straßenausbau - Fortschreibung

Viele der etwa 500 Straßen in Schwabach sind noch nicht erstmalig hergestellt, etliche davon sind in einem sehr schlechten Zustand. Unterhaltsmaßnahmen sind häufig nicht mehr möglich oder zu aufwändig. Die Reihenfolge der Ersterstellung wurde aufgrund verschiedener Faktoren in einer Prioritätenliste festgeschrieben. Darin wurden bereits zwischen 2007 und 2010 Ausbauprogramme beschlossen. Der Stadtrat hat nun die Fortschreibung der Liste beschlossen. Bis 2019 werden da-

nach Projekte durchgeführt, die bereits beschlossen wurden und/oder für die Bürger bereits beteiligt wurden. Für 2020 bis 2024 sind Straßen vorgesehen, deren Zustand als sehr schlecht eingestuft und für die der notwendige Grund bereits erworben wurde. Die Liste ist eine verbindliche Richtschnur für die Verwaltung. Der Zeitplan kann aber wegen schwerplanbarer Einflussfaktoren abweichen. Die komplette Liste ist auf der Internetseite der Stadt Schwabach abrufbar. ■

Zeit für schöne Dinge



Nichts dem Zufall überlassen:
Mietverwaltungen der GEWOBAU Schwabach

Foto: sassi/pixelio.de

Wohnen nah am Menschen

GEWOBAU

Konrad-Adenauer-Straße 53 • 91126 Schwabach • Telefon 09122 9259-0 •
E-Mail: gewobau@gewobau-schwabach.de • www.gewobau-schwabach.de

der Stadt Schwabach GmbH

Ausschüsse und Sitzungen

Datum/Ort	Gremium
Dienstag, 24. Februar, 16 Uhr Sitzungssaal des Bürgerhauses	Hauptausschuss
Freitag, 27. Februar, 16 Uhr Sitzungssaal des Bürgerhauses	Stadtrat
Montag, 9. März, 16 Uhr Sitzungssaal des Jugendzentrums	Jugendhilfeausschuss

Tagesordnungen, Beschlüsse und weitere Informationen gibt es im Ratsinformationssystem unter:
www.ratsinfo.schwabach.de



STADTKRANKENHAUS

 SCHWABACH

einfach
bewegend
anders



Foto: Birmer/ibauer

Physiotherapie
 am Stadtkrankenhaus Schwabach,
 Regelsbacher Straße 9, 91126 Schwabach,
 Telefon 09122 182-285
www.stadtkrankenhaus-schwabach.de

Jürgen G_mbH
Ryschka
Dach + Blech

Dachdecker
Flaschner
Dachausbau



Abenberger Straße 7
91126 Schwabach
09122 / 693 99 34
www.dachprofis24.de

Kurz + knapp

Prokura für André Hinkl

Seit dem Jahreswechsel ist André Hinkl, Sachgebiets- und Ausbildungsleiter bei der GEWOBAU Schwabach, Prokurist und damit Mitglied der Geschäftsleitung. André Hinkl ist seit 2005 bei der GEWOBAU und hat hier seine Ausbildung gemacht.

Aktion gut angelaufen

Im Dezember ist die Aktion „Darfs ein bisschen Daheim sein“ gestartet – mit Erfolg. Bereits sechs potenzielle Vermieter haben mit der GEWOBAU Schwabach Kontakt aufgenommen. Dennoch werden weitere Vermieter mit Herz gesucht, die leer stehenden Wohnraum zur Verfügung stellen können. Infos zur Aktion gibt es unter www.gewobau-schwabach.de. Ansprechpartnerin ist GEWOBAU-Mitarbeiterin Carolin Hörmann, E-Mail: hoermann@gewobau-schwabach.de; Telefon 09122 9259-24.

Höchste Transparenz für die Mieter

Gütesiegel der Geislinger Konvention für die GEWOBAU



Rechnen, eins mit Sternchen: Das Betriebskostenmanagement der GEWOBAU Schwabach ist ausgezeichnet worden.

Mit der monatlichen Überweisung an den Vermieter ist es nicht getan. Heizen, Strom, Warmwasser, Treppenhausbeleuchtung: Betriebskosten wie diese schlagen als sogenannte zweite Miete zu Buche. Die GEWOBAU Schwabach hat sich jetzt mit dem Gütesie-

gel der Geislinger Konvention zertifizieren lassen. Dahinter verbirgt sich ein bundesweit gültiges Regelwerk der Wohnungswirtschaft, das bestimmte Kriterien in Sachen Betriebskostenmanagement festlegt, um Abrechnungen vergleichbar zu machen. Wohnungsun-

ternehmen, die sich diesem Vergleich stellen und die Standards einhalten, signalisieren mit dem Gütesiegel, dass sie sorgfältig und verantwortungsbewusst mit der Umlage der Betriebskosten auf ihre Mieter umgehen, korrekte und verständliche Abrechnungen erstellen und sich vor allem darum bemühen, die Kosten so gering wie möglich zu halten.

Kostentreiber erkennen

„Wir lassen unseren gesamten Betriebskostenbestand professionell erfassen und analysieren“, erklärt Prokuristin Helga Müller. „Dadurch können wir mögliche Kostentreiber schnell erkennen und dafür sorgen, dass sich die zweite Miete, in einem vertretbaren Rahmen bewegt.“

Der Betriebskostenspiegel der GEWOBAU Schwabach kann unter www.gewobau-schwabach.de eingesehen werden.

Aus dem Stadtverkehr

Sicherer einsteigen am Pointgraben

Bushaltestelle beim neuen EDEKA-Markt wurde barrierefrei umgebaut

Vor allem Fahrgäste mit Gehbehinderungen kennen das: Zwar fährt ein moderner Niederflerbus ihre Haltestelle an und senkt sich ab, der Bürgersteig ist jedoch nicht hoch genug für einen leichten Einstieg. Viele Städte rüsten ihre Haltestellen nach, um einen barrierearmen Nahverkehr zu garantieren. Auch in Schwabach ist das so. Zuletzt wurde die Haltestelle Am Pointgraben gegenüber von dem neuen EDEKA-Markt umgebaut und damit für

die Fahrgäste sicherer gemacht. Da die Haltestelle insbesondere von älteren Menschen und Familien mit schweren Einkaufstaschen sehr gut frequentiert wird, hat die Stadtverwaltung im Zuge der ohnehin notwendigen Sanierung des Bürgersteigs im Pointgraben die Gelegenheit genutzt, die Haltestelle auf der Nordseite in Richtung Eichwasen umzurüsten. In einem weiteren Schritt soll geprüft werden, ob ein Wetterschutz errichtet werden kann.

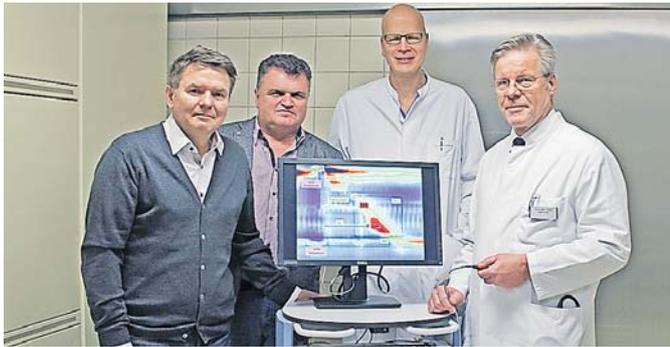


Die Niederflerbusse senken sich nach dem Umbau jetzt bis an den Bordstein ab.

Gesundheit im Blick

Gut gerüstet ins neue Jahr

Neue Technik für das Stadtkrankenhaus



Dr. Thomas Donhauser vom Förderverein, Diakon Klaus Seitzinger und die Chefarzte Dr. Andreas Stegmaier und Privatdozent Dr. Jörg Jonas (v. l.) stellen das neue, sogenannte Ösophagus-Manometriegerät vor.

Mit insgesamt 22.464 Patienten wurden im vergangenen Jahr rund 700 Patienten mehr im Stadtkrankenhaus Schwabach betreut als im Jahr zuvor. Die Steigerung betrifft sowohl den stationären, ambulanten als auch den Notfallbereich. Ein Wermutstropfen war die Schließung der Abteilung für Gynäkologie und Geburtshilfe. Nach 301 Babys in 2013 erblickten 2014 nur noch 266 Neugeborene in der Regelsbacher Straße das Licht der Welt.

Investitionen und neue Pläne

Gleichzeitig hat die Klinik in weiteres Wachstum investiert. Ein Großprojekt war der Umbau der Privatstation. Die ehemalige physikalische Therapie im Untergeschoss wurde renoviert. Die Räumlichkeiten stehen jetzt für die Schmerztherapie zur Verfügung. Weitere Investitionen fließen in Fortbildungen, die neue Internetseite und die technische Ausstattung des Hauses. „Wir sind gut aufgestellt für das neue Jahr“, so Geschäftsführer Diakon Klaus Seitzinger.

Bilder von der Speiseröhre

2015 sollen insbesondere die Endoskopie und die Chirurgie ausgebaut werden. Basis dafür

ist eine hochwertige technische Ausstattung, in die gleich zu Jahresanfang weiter investiert wurde. Mit Hilfe des Fördervereins unter Vorsitz von Bürgermeister Dr. Thomas Donhauser konnte ein leistungsfähiges Gerät zur Untersuchung der Speiseröhre angeschafft werden. „Mit diesem Gerät können wir erkennen, ob die Speiseröhre die Nahrung problemlos transportiert oder nicht“, so Dr. Andreas Stegmaier, Chefarzt der Inneren Medizin. Im OP steht jetzt zudem ein hochmoderner Endoskopieturm. „Das Gerät liefert dank einer exzellenten Kamera hochauflösende Bilder, etwa bei arthroskopischen Eingriffen“, so Chirurgie-Chefarzt Privatdozent Dr. Jörg Jonas.



Privatdozent Dr. Jörg Jonas und Diakon Klaus Seitzinger mit dem neuen Endoskopieturm für den OP.

Power für die Leber

So schützen Sie Ihre Leber

Unser Körper ist ein Wunderwerk, wenn es darum geht, eine gesunde Balance zu halten. Die Leber spielt eine entscheidende Rolle: Nährstoffe aufnehmen, Giftstoffe filtern, den Stoffwechsel ankurbeln – sie ist unser Garant für ein aktives, schwungvolles gesundes Leben.

Besonders beim Entgiften muss die Leber immer mehr leisten. Alkohol, Chemikalien, Fette, Medikamente, Nikotin, Viren und Zucker sind die größten Feinde der Leber. Trotz Dauerstress beklagt sich die Leber selten, Schmerzen treten erst bei gravierenden Schäden auf. Ständige Überbelastung und die schleichende Vergiftung zeigt sich an anderer Stelle. Müdigkeit, Schlafprobleme, fahler Teint, Magen-Darm-Beschwerden, Antriebslosigkeit und Stimmungsschwankungen können Warnsignale sein. Das Power-Organ ist am Limit. Werden immer mehr Notreserven und Giftstoffe im Lebergewebe eingelagert und nicht mehr abgebaut, droht nicht nur Übergewicht, sondern auch eine Fettleber.



Uwe Seiler, Inhaber vom **Reformhaus Grebehahn**, empfiehlt seinen Kunden eine Kur über mindestens 4 Wochen mit einem speziellen Leber-tonikum aus der Mariendistel, welches die Leber stark entgiftet, den Reparaturmechanismus anregt und selbst starke Leberschäden oder chronisch-entzündliche Lebererkrankungen lindert. Sehr zu empfehlen sei das Mariendistel-Tonikum auch bei Fasten- und Ernährungskuren sowie zur Gewichtsreduzierung. Die Mitarbeiter/innen im **Reformhaus Grebehahn** beraten Sie gerne. Kommen Sie vorbei!



grebehahn
Reformhaus

1x in Schwabach,
Ludwigstraße 6

**Reformhaus
Schinnerer**
2x in Ansbach,
Neustadt 21 und
Brücken-Center

Aus den Stadtwerken

Kurz + knapp

Stromfresser gesucht

Gemeinsam mit dem Umweltschutzamt starten die Stadtwerke am 1. April 2015 die Aktion „Stromfresser gesucht“. Dabei wird der älteste Kühlschrank von Schwabach gesucht. So funktioniert: Machen Sie ein Foto von Ihrem alten Gerät (Kühlschrank oder Kühl-Gefrier-Kombi) und schicken Sie es mit möglichst genauen Angaben zu Typ, Modell, Seriennummer und Baujahr bis zum 30. April an: Christian Luplow, Umweltschutzamt Schwabach, Albrecht-Achilles-Straße 6/8, 91126 Schwabach, E-Mail: christian.luplow@schwabach.de. Unter den Teilnehmern mit den ältesten Geräten wird ein 400-Euro-Gutschein für einen neuen Kühlschrank mit dem Energielabel A+++ verlost. Die Teilnahmebedingungen erfahren Sie im Internet unter www.stadtwerke-schwabach.de.

Stadtwerke senken die Erdgaspreise

Neue Tarife treten am 1. April 2015 in Kraft



Heizen und kochen mit Erdgas wird ab April günstiger: Die Stadtwerke Schwabach senken die Preise.

Das ist kein Aprilscherz: Gaskunden der Stadtwerke Schwabach dürfen sich auf den 1. April 2015 freuen. Dann nämlich sinken die Preise für die Tarife Erdgas optima, Erdgas optima kombi sowie die Grundversorgungs- und Ba-

sistarife um brutto 0,714 Cent/kWh. Umgerechnet sind dies circa 9,5 Prozent – für einen Durchschnittshaushalt mit 25.000 kWh bedeutet das rechnerisch eine Ersparnis von 178,50 Euro im Jahr. Mit dieser Senkung geben die Stadtwerke die erzielten

Vorteile bei der Beschaffung an ihre Kunden weiter. ■

Einen Überblick über die ab 1. April 2015 gültigen Preise finden Sie im Internet unter www.stadtwerke-schwabach.de.



HAUSTECHNIK

SANITÄR & HEIZUNG KOMPLETTBÄDER SOLARANLAGEN KUNDENDIENST

In unserer Ausstellung zeigen wir Ihnen auf ca. 300m² die neuesten Trends für Wohnen, Leben und Entspannen.

Besuchen Sie uns!

Berlichingenstr. 1 · 91126 Schwabach
T: 09122 / 50 78 oder 50 79
www.meier-haustechnik.com



Neue Kurse:

Samstag, 21. März 2015
Samstag, 25. April 2015
Samstag, 26. September 2015
Samstag, 17. Oktober 2015
jeweils von 15 - 18 Uhr
Jetzt anmelden!



Pfarrgasse 1, 91126 Schwabach
Telefon 09122 / 63 07 77
www.lippmann-goldschmiede.de

Weiterempfehlen lohnt sich

Kunden werben – Gutscheine sichern

Die Stadtwerke Schwabach weiterzuempfehlen lohnt sich auch in diesem Jahr. Denn die Aktion „Kunden werben – Gutscheine sichern“ wird verlängert. Das Prinzip ist kinderleicht: Wer einen neuen Strom- und/oder Gaskunden wirbt, erhält einen Einkaufsgutschein der Werbe- und Stadtgemeinschaft Schwabach e. V. im Wert von 20 Euro. Der Gutschein kann in zahlreichen Geschäften eingelöst werden.

Auch für den Neukunden lohnt sich die Empfehlung, denn auch er darf sich über einen solchen Gutschein freuen. Man muss

nicht einmal Kunde sein, um an der Aktion teilzunehmen. Die detaillierten Teilnahmebedingungen sind im Internet unter www.stadtwerke-schwabach.de nachzulesen. Hier kann auch das Antragsformular heruntergeladen werden.

Günstiger baden gehen

Übrigens: Kunden, die ihren Strom- und Gasbedarf ausschließlich bei den Stadtwerken decken, erhalten auf die Saisonkarten im Parkbad auch in 2015 einen Nachlass von 20 Prozent. Die Saisonkarten sind ab sofort im Kundenzentrum in der Ansbacher Straße erhältlich. ■

Aktuell

Discounter geschlossen

Bio-Lebensmittelmarkt als Nachfolger

Die Lidl-Filiale in der Südlichen Ringstraße wurde Ende Januar geschlossen. Gerade von älteren Schwabacherinnen wurden dazu Klagen an die Stadt herangetragen. Aber der Stadt standen keinerlei förmliche Mittel zur Verfügung, dies zu verhindern.

Die Firma Lidl versuchte seit längerem, den Standort in der Südlichen Ringstraße zu verlagern, weil die begrenzte Verkaufsfläche und die fehlenden Parkplätze nicht mehr in das Geschäftskonzept passten. Derartige Märkte werden heute mit fast dreifacher Verkaufsfläche und mit ausreichend Parkplätzen geplant, in Schwabach stehen derzeit nur 15 Stellplätze

zur Verfügung. Trotzdem ist es der Stadt bis Ende 2014 gelungen, die Firma Lidl an diesem Standort zu halten und örtliche Veränderungen zu verhindern.

Leerstand vermieden

Das Wirtschaftsreferat hat sich allerdings bemüht, am Standort einen Leerstand zu vermeiden. Mit dem Bio-Lebensmittelmarkt ebl steht der Nachfolger fest.

Zudem plant die Verwaltung derzeit die Entwicklung des Prell-Areals. Dafür soll nach Möglichkeit mittelfristig wieder ein Lebensmittelversorger für die Schwabacher Innenstadt gewonnen werden. Dies wird allerdings noch Zeit in Anspruch nehmen. ■

Frauen feiern weltweit

Internationaler Frauentag am 8. März



Andrea Lipka zeigt Höhepunkte ihres Programms.

essierten bei leckeren Häppchen Raum für Informationen, Gespräche und zeitkritische Kultur: Andrea Lipka, Theaterleiterin der „Glückserie“ in Lauf, zeigt am Sonntag, 8. März, ab 19 Uhr Lieblingsnummern und andere Höhepunkte ihres Programms. Sie schlüpft dabei in verschiedene Rollen und widmet sich dem immerwährenden Thema Mann und Frau – nicht nur, aber auch auf Fränkisch. ■

Zum Internationalen Frauentag am 8. März hat das Internationale Frauencafé in Zusammenarbeit mit der Gleichstellungsstelle der Stadt wieder ein – im doppelten Wortsinn – köstliches Programm auf die Beine gestellt. Dieses gibt Inter-

Veranstaltungsort: Bürgerhaus, Königsstraße 29a, Eintritt: 12 Euro, Getränke und Snacks ab 17:30 Uhr, Kartenvorverkauf: Buchhandlung „Lesezeichen“ Königsplatz 29, Telefon 09122 2919.

Malerarbeiten und Bodenbeläge
Besuchen sie unseren
Ausstellungsraum

malerweiß
Berlichingenstr. 2 Schwabach
0 91 22 / 63 27 14 www.malerweiss.de

DONUM VITAE in Bayern e.V.
Staatlich anerkannte
Beratungsstelle für
Schwangerschaftsfragen
und Sexualberatung

Außensprechtag Schwabach
im Johanniter-Mehrgenerationenhaus,
Flurstraße 52 c,
91126 Schwabach
(Stadtbus 667/Haltestelle Mecklenburger Straße)
Montag von 10 Uhr bis 13 Uhr,
tel. Vereinbarung unter
0 91 22 / 80 77 108

Saftkur lässt Pfunde purzeln – Der Riesenerfolg!

Die Saftkur schlägt alle Rekorde. Sie macht nicht nur schlank (10 Pfund in 10 Tagen), sie hilft auch, Adernverkalkung zu bremsen und abzubauen. Die Durchblutung wird verbessert. Auch das Herz wird entlastet, gefährlicher Bluthochdruck („der heimliche Killer“) wird auf natürliche Weise gesenkt. Auch das beugt späteren Erkrankungen vor. Auch die Nieren erholen sich, ebenso der Magen. Die Leber regeneriert sich, die „Fettleber“, Vorstufe schwerer Leberschäden, bildet sich zurück. Die Haut wird besser durchblutet, wirkt dadurch frischer, jugendlicher. Und nicht zuletzt: Stress macht Ihnen nicht mehr soviel aus. Alles in allem: Mit dieser Diät werden Sie schlanker, kräftiger, belastbarer.

Trinken Sie diesen Cocktail jeden Morgen vor dem Frühstück und abends.

Mixen Sie:
6 EL FasToFit/
Tomatensaft
oder
6 EL TopVital/
Fruchtsaft mit
4 EL Kartoffelsaft
2 EL Brennnesselsaft
und
2 EL Artischockensaft

Kurpaket
fix und fertig
für 10 Tage:

Jetzt Aktionspreis
statt 54,90 € nur **49,99 €**

grebehahn
Reformhaus

1x in Schwabach, Ludwigstraße 6
Reformhaus Schinnerer
2x in Ansbach, Neustadt 21 und Brücken-Center

Wir machen (T)Räume
...ein Spiegelbild für Qualität

Fliesen Scholz
Natursteine

Balkon | Terrasse | Badrenovierung | Ausstellung | Werkzeug und Zubehör

Fliesen Scholz | Roth, Gildestr. 7 | (0 91 71) 33 66
www.fliesen-scholz.de | info@fliesen-scholz.de
Mo-Fr 8.00-12.30 u. 14.00-17.30 Uhr, Sa 9.00-12.00 Uhr

**MITTWOCH
NACHMITTAG
GESCHLOSSEN!**

Kinder, Kinder

Einschreibungen für Grundschulen sind im März

Grundschulen bieten vorab Infoabende an - SFZ für Kinder mit mehr Förderbedarf

Für viele Kinder beginnt im Herbst wieder eine aufregende Zeit: der Schulanfang. Die Schwabacher Grundschulen bieten vor der Einschreibung für Eltern Informationsabende, ebenso für den Übertritt für 3. Klassen. Hier eine Übersicht:

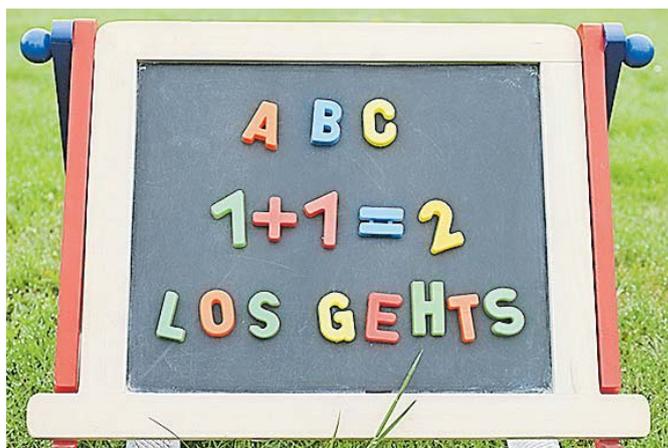
Luitpoldschule

Schuleinschreibung: 17. und 18. März; Informationsabend für künftige Erstklässler: Dienstag, 3. März, um 19:30 Uhr in der Turnhalle; Informationsabend Übertritt für 3. Klassen zusammen mit der Johannes-Helm-Schule: Dienstag, 3. März, in der Turnhalle der Johannes-Helm-Schule, um 19 Uhr.

Christian-Maar-Schule

Infoveranstaltungen zur Schuleinschreibung: Allgemeiner Elternabend am Dienstag, 24. Februar, um 19:30 Uhr.

Themenspezifische Elternabende: Montag, 2. März, 19:30 Uhr: zur flexiblen Eingangsklasse; Dienstag, 3. März, 19:30 Uhr: zur Ganztagesklasse. Schuleinschreibung: 17. und 18. März von 8 Uhr bis 15:30 Uhr.



Johannes-Helm-Grundschule

Schulanmeldetage Montag, 9. März, 11 Uhr bis 15:30 Uhr; Mittwoch, 11. März, 11 bis 15:30 Uhr. Die Eltern werden persönlich eingeladen; Übertrittsveranstaltungen: Dienstag, 3. März, 19 Uhr – Einladung ergeht an die Eltern der Drittklässler.

Zwieselal-Grundschule

Schulanmeldung: Montag, 16. März, 10:15 Uhr bis 16 Uhr; Dienstag, 17. März, 10:15 Uhr bis 16 Uhr. Die Erziehungsberechtigten werden schriftlich zu einem Termin mit ihrem Kind

eingeladen. Elterninformationsabend zur Schullaufbahnberatung für die 3. Klassen: Mittwoch, 25. März, 19:30 Uhr, Turnhalle.

Diagnose- und Förderklassen

Diagnose- und Förderklassen sind ein Angebot für Kinder, die in den Bereichen des Lernens der Sprache sowie im sozial-emotionalen Bereich gezielt mehr Unterstützung und Förderung benötigen, um den Schulalltag erfolgreich bewältigen zu können. In den Diagnose- und Förderklassen

werden 12 bis 14 Kinder nach dem Lehrplan der Grundschulen unterrichtet. Dabei wird der Lehrstoff der 1. und 2. Grundschulklasse auf drei Schuljahre verteilt. Somit bleibt mehr Zeit für eine individuelle und intensive Förderung, die sich an den Bedürfnissen der Kinder orientiert.

Das angestrebte Ziel ist, dass bei entsprechenden Fortschritten des Kindes, die Rückkehr an die Grundschule möglich ist. Spätestens am Ende des dritten Jahres erhalten die Eltern eine Empfehlung zur weiteren Schullaufbahn.

Schulanmeldung der Eingangsschüler (nur Eltern, ohne Kind) Dienstag, 3. März, von 8 bis 15 Uhr; Donnerstag, 26. März, von 8 bis 12:30 Uhr

Ansprechpartnerin für den Bereich Schuleinschreibung sowie Diagnose- und Förderklassen ist Frau Oberrender, Sonderschulkonrektorin des SFZ Schwabach, Telefon 09122 83510 (Sekretariat); Email : oberrender@sfz-schwabach.de

Kennenlern-Tage (Fach-)Abitur an der Berufsoberschule machen

Für diejenigen Kinder, die ab Herbst die städtischen Kindergärten besuchen, veranstalten diese jeweils einen Tag der offenen Tür. Dabei haben die Kleinen und ihre Eltern sowie Angehörige die Möglichkeit, die verschiedenen Einrichtungen kennenzulernen. Die Termine: Kindergarten Forsthof: 21. Februar, 14:30-17 Uhr; Altstadt-Kindergarten: 28. Februar, 10-14 Uhr; Anne-Frank-Kindergarten: 28. Februar, 14-17 Uhr Walde- mar-Bergner-Kindergarten: 28. Februar, 14:30-17 Uhr

Zu einem Informationsabend lädt die Städtische Berufsoberschule (BOS) am Mittwoch, 25. Februar, ein. In der Aula der Wirtschaftsschule, Südliche Ringstraße 9a, stellt sich ab 18:30 Uhr die weiterführende Schule mit Fachrichtung Wirtschaft vor.

Der Abend richtet sich an junge Erwachsene mit einer abgeschlossenen Berufsausbildung und einem mittleren Bildungsabschluss, die die Fachhochschulreife oder auch

Hochschulreife anstreben. Die Berufsoberschule bietet auch Einstiegshilfen für diejenigen, die den mittleren Schulabschluss über die Berufsschule oder den QUABI erreicht haben. Bestimmte Defizite können durch den Besuch der Vorklasse ausgeglichen werden.

Eine weitere Chance bietet die BOS Bewerberinnen und Bewerber mit Hauptschulabschluss. Diese können nach dem Bestehen einer Aufnahmeprüfung in Deutsch, Englisch

und Mathematik ebenfalls die Vorklasse besuchen. Erfolgreiche Absolventen der Vorklasse erhalten den mittleren Bildungsabschluss.

Weitere Infos können im Sekretariat, Telefon 09122 83490, oder im Internet unter www.bos-schwabach.de eingeholt werden.

Ein Infoabend für die städtische Wirtschaftsschule findet am 17. März statt. Näheres dazu erfahren Sie im nächsten **stadtblick**.

Veranstaltungskalender

Februar

12. Do 19 Uhr	Weiberfasching Faschingsparty mit DJ Ochsi	Casa Fontana Berlichingenstraße 10
12. Do 20 Uhr	Klaus Karl-Kraus „Waafrusch“	Galerie Gaswerk Nördliche Ringstraße 9
13. Fr 15 Uhr	Lesespaß mit Hardy Hamster „Till Eulenspiegel“ von Erich Kästner; Club 5	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a
14. Sa 15 Uhr	Die Schöne und das Biest Kindertheater für alle Altersstufen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1
14. Sa 20 Uhr	Valentinstagskonzert Vol. 5 June Cocó & Band	Bürgerhaus Königsplatz 29 a <i>Stefanie Stieglmaier</i>
15. So 11 Uhr	Dornröschen Kindertheater für alle Altersstufen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1
16. Mo 14 Uhr	Rosenmontag Faschingsnachmittag	Das Evangelische Haus Wittelsbacherstraße 4 <i>Dt. Evang. Frauenbund</i>
17. Di 20 Uhr	Nacht der Narren Faschingsball	Markgrafensaal Ludwigstraße 16 <i>Die Schwabanesen</i>
17. Di 14 Uhr	Faschingszug und Kehraus	Innenstadt <i>Die Schwabanesen</i>
20. Fr 15 Uhr	Lesespaß mit Hardy Hamster „Helma legt die Gockel rein“ von Ute Krause; ab 3 Jahre	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a
20. Fr 20 Uhr	Graceland Hommage an Simon & Garfunkel	Galerie Gaswerk Nördliche Ringstraße 9
22. So 11 Uhr	Der kleine Wassermann Kindertheater für alle Altersstufen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1
25. So 18 Uhr	Norwegen – ein Land der Superlative Reisefilm	Galerie Gaswerk Nördliche Ringstraße 9
25. So 20 Uhr	Island Reisefilm	Galerie Gaswerk Nördliche Ringstraße 9
26. Mo 20 Uhr	Mistcapala Ein Herrenquartett unterwegs	Galerie Gaswerk Nördliche Ringstraße 9
27. Fr 19 Uhr	Hanspeter + Daniel Widrig Family Business Vernissage	Städtische Galerie Königsplatz 29 a <i>Künstlerbund Schwabach</i>
28. Sa 15 Uhr	Frau Holle Kindertheater für alle Altersstufen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1

12. Februar – 8. März 2015

März

1. So 18 Uhr	Maul vuller L! Sven Bach	Galerie Gaswerk Nördliche Ringstraße 9
2. Mo 14 Uhr	Die List der Frauen ... Märchen mit Renate Wagner	Das Evangelische Haus Wittelsbacherstraße 4 <i>Dt. Evang. Frauenbund</i>
6. Fr 15 Uhr	Oskar und der sehr hungrige Drache von Ute Krause; ab 3 Jahre Geschichten hören und malen oder basteln	Stadtbibliothek Königsplatz 29 a
6. Fr 19:30 Uhr	Richard Rogler „Das müssten Sie mal sagen, Herr Rogler!“ SPD Kulturtag	Wolfram-von-Eschenbach-Gymnasium Haydnstraße 1 <i>Evelyn Grau-Karg</i>
7. Sa 15 Uhr	Der kleine Prinz Kindertheater für alle Altersstufen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1
8. So 11 Uhr	Die drei goldenen Haare des Teufels Kindertheater für alle Altersstufen	Schwabacher Marionettenbühne Wittelsbacherstraße 1
8. So 19 Uhr	Andrea Lipka – BEST OF Wechselspiel aus Comedy und Kabarett – nicht nur aber auch auf Fränkisch	Bürgerhaus Königsplatz 29 a <i>Internationales Frauencafé und Gleichstellungsstelle</i>
12. Do 19:30 Uhr	Unternehmertreff	SCHWUNG, O Brien-Straße 2

GOLD
Ankauf, Umarbeitung,
Werterhaltung



Lippmann
GOLDSCHMIEDE

Pfarrgasse 1 · 91126 Schwabach
(direkt an der Sägbücke, Kappadocia)
Telefon 09122 630777
www.lippmann-goldschmiede.de

Di. - Fr. 9.00 – 18.00 Uhr
Sa. 9.00 – 14.00 Uhr

Mediterranes
Lebensgefühl
mitten
in Franken

HOTEL



CENTRO

Südliche Mauerstraße 9
D-91126 Schwabach
Telefon 09122 / 87 32 00
Fax 09122 / 87 32 050
www.hotelcentroschwabach.de
info@hotelcentroschwabach.de

Veranstaltungskalender

Ausstellungen

bis 22.2.	Begrenzt – Unbegrenzt Gerhard Hotter	Do/Fr 11 - 18 Uhr Sa 10 - 13 Uhr So/Fei 13 - 16 Uhr	Städtische Galerie Königsplatz 29 a Künstlerbund Schwabach
27.2. bis 29.3.	Family Business Hanspeter und Daniel Widrig Skulpturen und Objekte	Do/Fr 11 - 18 Uhr Sa 10 - 13 Uhr So/Fei 13 - 16 Uhr	Städtische Galerie Königsplatz 29 a Künstlerbund Schwabach
Dauer- aus- stellung	Eine Zeitreise mit Fleischmann Historische Blechspielwaren und Modelleisenbahnen Schwabach – die Metallerstadt und „Goldbox“ Goldschlägerwerkstatt mit audiovisueller Darbietung Eiersammlung „Heer Maynollo und Wenglein“ Das 20. Jahrhundert – Beispiel Schwabach Seifenherstellung und Seifenfabrik Ribot Henselt Studio	Mi – So und feiertags 10 – 18 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1

Veranstaltungskalender im Internet

Nähere Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen bekommen Sie im Internet unter <http://www.meine-veranstaltungen.net/export.php5?TYP=SCKOMFORT>.
Tragen Sie hier als Veranstalter bitte auch selbst Termine ein.

Führungen

jeden 1. Sa im Monat	Führung in der Goldschläger- Vorführwerkstatt (Goldbox) Offene Führungen <u>ohne</u> Voranmeldung	Sa 10, 14, 16 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1
jeden 1. So im Monat	Marx und Mazzen Führung zum jüdischen Leben mit Besuch der historischen Laubhütte	So 14 Uhr	Synagoge Synagogengasse 10 Jüdisches Museum
So 22.02.	Höhepunkte des Stadtmuseums Führung zum Kennenlernen <u>ohne</u> Voranmeldung	So 15 – 16:30 Uhr	Stadtmuseum Museumsstraße 1

Der Gesundheitstipp von Reformhaus Grebehahn in Schwabach & Reformhaus Schinnerer in Ansbach

Gefährliches Bauchfett reduzieren

Wer eine Diät macht, kennt das Problem. Die Waage zeigt zwar weniger an, der Bauchumfang bleibt aber unverändert. Ein neuer pflanzlicher Wirkstoff-Komplex geht nun gezielt gegen die Problemzonen vor. Das Bauchfett gilt als besonders ungesund. Es umgibt innere Organe wie Leber oder Bauchspeicheldrüse, setzt Fettsäuren frei und sendet entzündungsfördernde Botenstoffe ab. Das Viszeral-Fett kann so verheerende Auswirkungen auf den Stoffwechsel haben und ist ein wesentlicher Risikofaktor für Diabetes, Bluthochdruck und Herzerkrankungen. Schon allein der Gesundheit zuliebe sollte der Bauch also weg. Aber wie? Ein bestimmtes körpereigenes Enzym (Phosphodiesterase) ist schuld daran, dass sich das Bauchfett hartnäckig auf den Hüften hält. Mit einem Extrakt aus Guarana und hochkonzentrierten Pflanzenstoffen aus Orange, Blutorange und Grapefruit ist es jetzt gelungen, das beim Abnehmen hinderliche Enzym zu hemmen. Der pflanzliche Wirkstoff-Komplex (**erhältlich bei Reformhaus Grebehahn in Schwabach & Reformhaus Schinnerer**)

besitzt daher die Eigenschaft, den körpereigenen Fettabbau gezielt an den Problemzonen zu beschleunigen. Der bei einer Reduktions-Diät so gefürchtete Jo-Jo-Effekt ist dabei nicht zu erwarten. Die Wirkung wurde in einer klinischen Studie bestätigt. Die Studienteilnehmer machten keine spezielle Diät, sondern orientierten sich an der normalen empfohlenen Kalorienzufuhr (2000 kcal bei Frauen und 2500 kcal bei Männern pro Tag) bei mäßiger Bewegung (3 x 10 Minuten Gehen pro Woche). Die Ergebnisse der Kontrollgruppe, die unbewusst ein Scheinpräparat (Placebo) eingenommen hatten, waren daher mit 1,4 cm weniger Taillen- und Hüftumfang nach 12 Wochen erwartungsgemäß gering. Im Gegensatz hierzu

konnten die anderen Studienteilnehmer mit nur zwei Kapseln des pflanzlichen Wirkstoff-Komplexes täglich deutlichere Fortschritte erzielen. Sie verloren 5,2 cm Umfang an Hüfte und Taille, was einer Abnahme von 2 Kleidergrößen entspricht! Und auch der Körperfettanteil konnte mit 10% entscheidend reduziert werden. Ein Ergebnis, das nicht nur für eine schlanke Figur sorgt, sondern auch einen wichtigen Beitrag für die körperliche Gesundheit leistet.



1 x in Schwabach, Ludwigstraße 6

GOLDANKAUF

Sofort Bargeld für:
**Gold, Zahngold,
Erbschmuck, Münzen**
Ankauf von Markenuhren
wie z. B.: **Rolex, Breitling,
Patek Philippe, Glashütte**

JUWELIER KEMER

Goldschmiede – Uhrmacher
Königstraße 3, Schwabach
Tel. 091 22/88 75 77

Mit diesem Gutschein:

-20% auf alle Trauringe

„Nutzen Sie die Möglichkeit über
500 Trauringe in **Gold, Weißgold,
Rotgold und Platin** zum Anfassen,
Aufprobieren und Selbstdesignen.“

Kultur im Blick

Falkner liest im Museum

In Schwabach geborener Lyriker

Gerhard Falkner, 1951 in Schwabach geboren, liest am 12. März um 19:30 Uhr im Stadtmuseum aus seinen Werken, zeigt Verfilmungen und erzählt im Gespräch mit dem Berliner Literaturwissenschaftler und Essayisten Dr. Peter Geist und Kulturamtsleiterin Sandra Hoffmann-Rivero von sich und seinem Werk.

Eschenbach-Preisträger

Gerhard Falkner ist Weltbürger. Nach seinem Weggang aus Mittelfranken lebte er in London, inzwischen vor allem in Berlin, wenn ihn nicht gerade ein Stipendium nach Los Angeles, Istanbul oder Mexiko führt. Derzeit hält er sich auf Einladung der Rheinland-Pfalz Kulturstiftung in Edenkoben auf. Von ihm, einem der stilprägendsten Lyriker Deutschlands, sind inzwischen zwölf Gedichtbände erschienen.

Im Herbst 2014 erhielt er den mit 15.000 Euro dotierten Wolfram-von-Eschenbach Preis des Bezirks Mittelfranken. Falkners Gedichte zeichnen sich durch ihre ungemein bewusste, zugleich aber oft unpräzise Sprache aus.



Gerhard Falkner

An diesem Abend im Stadtmuseum liest Gerhard Falkner aus den Pergamon Poems, Gedichten über den Berliner Pergamonaltar, und seinem neuesten Gedichtband, den „Ignatius“. Er zeigt aber auch Filme von Künstlern, wie dem amerikanischen Filmkünstler Reynold Reynolds, und Yves Netzhammer, einem in Zürich lebenden Computerkünstler, mit denen er zusammenarbeitet. ■

Veranstalter: Kulturamt; Kartenvorverkauf: Bürgerbüro im Rathaus, Eintritt: 8 Euro / ermäßigt 5 Euro



gerhard böerner

Immobilien mit Sachverstand bewerten Seit 2002 erfolgreich in der Region

Sachverständigenbüro Böerner, 91126 Schwabach, Pfannestiel 19a
Informationen unter: www.sv-boerner.de oder Telefon 09122-71844

ANZEIGE

Arthrose-Pulver gegen den Verschleiß

Reformhaus Grebehahn: Hilfe bei Arthrose

143 Gelenke sorgen jeden Tag für unsere Beweglichkeit. Als Stoßdämpfer, Hebel oder Scharnier verrichten sie täglich Schwerstarbeit und werden dabei häufig zu stark oder falsch belastet. Spätestens mit 50 Jahren machen sich Gelenkerkrankungen zum ersten Mal bemerkbar.

15 Millionen Menschen leiden in Deutschland an schmerzenden Gelenken. Die Ursache: Arthrose, ein Gelenkverschleiß. Ursachen der Arthrose sind oft mangelnde Bewegung, Übergewicht, Fehlstellung des Gelenks, sportliche Überbelastung oder fortgeschrittenes Alter. Der Verlauf einer Arthrose folgt einer klaren und schmerzhaften Leidensgeschichte. Gelenkverschleiß kann man heute schon mit natürlichen

Mitteln, ohne chemische Bestandteile, erfolgreich behandeln.

Uwe Seiler, Inhaber des Reformhaus Schinnerer, empfiehlt seinen Kunden das Arthrose-Pulver mit hochdosiertem L-Prolin. L-Prolin ist eine von 20 verschiedenen, im menschlichen Organismus vorhandenen Aminosäuren. Bekannt geworden ist L-Prolin durch die Möglichkeit, geschädigten Knorpel bei Hochleistungssportlern reparieren und wiederaufbauen zu können.

Nebenwirkungsfrei

Die Hochdosis-Aminosäuren-Therapie hat sich in klinischen Studien sowie in der ärztlichen Praxis als wirksam und nebenwirkungsfrei bei der Behandlung von akuten und chronischen Gelenkerkrankungen erwiesen.

Studien belegen einen Rückgang des Bewegungsschmerzes von 70% innerhalb 21 Tagen. Die Mitarbeiter von Reformhaus Schinnerer & Reformhaus Grebehahn erklären gern, wie das Arthrose-Pulver wirkt und zusammengesetzt ist.



Uwe Seiler empfiehlt seinen Kunden das Arthrose-Pulver.

grebehahn
Reformhaus

1x in Schwabach

Ludwigstr. 6

Tel. 091 22 / 2621

Unsere Kanzlei betreut Sie kompetent in allen Ihren Steuer- und Wirtschaftsfragen.

Mit der fundierten Fachkenntnis und langjähriger Beratungserfahrung unterstützen wir Sie zuverlässig bei Ihren privaten Steuerangelegenheiten oder die Ihres Unternehmens, genauso wie bei komplexen Aufgaben für die Steuerplanung für die Zukunft.

Dabei legen wir besonderen Wert auf eine vertrauensvolle persönliche Beratung unserer Mandanten.


GEPPERT
STEUERBERATUNGS-
GESELLSCHAFT MBH

Wolkersdorfer Hauptstraße 33
91126 Schwabach

TEL: + 49 911 964 72 - 0
FAX: + 49 911 964 72 30

MAIL: kanzlei@geppert-stb.de
www.geppert-stb.de

FSJ-Stelle ab Herbst frei In der Kommunalen Jugendarbeit

In der Kommunalen Jugendarbeit und am Aktivspielplatz ist ab September die Stelle für ein Freiwilliges Soziales Jahr (FSJ) Kultur wieder für ein Jahr zu besetzen. Schulabgängerinnen oder -abgänger, die sich für ihr weiteres Berufsleben orientieren möchten, finden hier eine interessante Aufgabe.

Bewerberinnen und Bewerber sollten Spaß an der Arbeit mit Kindern haben und gerne in der Natur unterwegs sein. Zu den Aufgaben im FSJ gehört das Planen und Gestalten von Kinder-Aktionen und Projek-

ten und Bürotätigkeiten. In dem Jahr erhalten die Beschäftigten Einblicke in die Verwaltung der Kommunalen Jugendarbeit und können kreative Ideen beisteuern und umsetzen. ■

Weitere Infos gibt in der Kommunalen Jugendarbeit Susanna Regelsberger-Sacco unter Telefon 09122 860 436.

Bewerbungen werden bis 15. März entgegengenommen: Stadt Schwabach, Kommunale Jugendarbeit, Susanna Regelsberger-Sacco, Bahnhofstraße 6, 91126 Schwabach.



alle Schularten

Sprachtraining für Schüler

Ferienkurse · Prüfungsvorbereitung · Nachhilfe

Ferienkurse: Latein · Französisch · Englisch
Nur 1 Woche in den Ferien für gute Noten investieren.
16.-20. Februar, 9-13 h oder 14-17 h (außer Faschingsdienstag)

Selbstmanagement und Stressabbau
für Schüler von 12 - 16 Jahren
16.-20. Februar, 14-17 h (außer Faschingsdienstag)

Mediation und freies Schreiben
Prüfungsvorbereitung für FOS und Gymnasium

Fit für die „Fünfte“ in Englisch
für Schüler der 3. und 4. Klasse für einen sorgenfreien Start

Französisch oder Latein? Welche Sprache soll ich wählen?
Entscheidungshilfe für Schüler der 5. Klasse

Latein - Coaching per Email
die termin- und ortsunabhängige Alternative

- ◆ Englisch, Französisch, Spanisch, Latein, Italienisch, Deutsch
- ◆ Tschechisch, Ungarisch, Russisch
- ◆ Kurse für Kinder, Schüler und Erwachsene
- ◆ Einzel- und Gruppenunterricht
- ◆ Firmenschulung
- ◆ jedes Level
- ◆ leicht erreichbar **Im Hüttlinger · Rathausgasse 2** in Schwabach

die  **Sprachen Schule**

www.sprachenschule-schwabach.de ☎ 09122 / 18 86 100

Dramatische Stimme gefragt Für Hörspiel zum KinderKRIMI-Festival

Für eine kleine Live-Hörspiel-Produktion zum Buch „Die drei ???: Nacht der Tiger“ (Auszug) sucht Anja Seidel, Radio F-Moderatorin, Sprecherin und Schauspielerin, sechs bis acht Kinder. Diese sollten zwischen acht und zwölf Jahren alt sein, gut lesen können und eine kräftige Stimme haben. Wer also Lust hat, im Rahmen des Kinder KRIMIFestivals, das vom 5. bis 8. März stattfindet, live ein Hörspiel aufzuzeichnen, sollte am Mittwoch, 25. Februar, zwischen 16 und 18 Uhr zu einem Vorsprechen kommen.

Eine Probe mit den ausgewählten Kindern wird dann am Mittwoch, 4. März, zwischen 16 und 18 Uhr stattfinden. Die Aufführung mit Aufzeichnung ist am Sonntag, 8. März, ab 15



Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos. Alle Termine finden in der Stadtbibliothek, Königsplatz 29a, statt. Als Dankeschön gibt es neben einer Hörspiel-Kopie eine „Drei ???“-Live-DVD.

Krimis für Kinder im März

Das KinderKRIMIfestival finden vom 5. bis 8. März erstmals in Schwabach statt. Dabei gibt es auch eine Lesung mit dem bekannten Kinderbuchautor Fabian Lenk („Die Zeitdetektive“, „Zac & Co.“). ■

Weitere Informationen bei Annette Edler, Telefon 09122 860-333, annette.edler@schwabach.de.

AKI derzeit geschlossen

Da die Stellen am Aktivspielplatz „Goldnagel“ an der Wasserstraße zur Zeit neu besetzt werden, ist die Einrichtung geschlossen.

Wann der Betrieb wieder aufgenommen wird, teilt die Kommunale Jugendarbeit über das Internet und Pressemitteilungen mit. ■

Die „Stimme“ gesucht



Wir suchen Dich - oder euch! Offenes Casting am Samstag, 21. März, ab 11 Uhr. Weitere Infos unter www.schwabach.de ■

Lesespaß mit Hardy Hamster



13. Februar: Till Eulenspiegel
20. Februar: Helma legt die Gockel rein (ab 3 Jahren)



6. März: Oskar und der sehr hungrige Drache (ab 3 Jahren) immer freitags, 15 Uhr, in der Stadtbibliothek, 2. Stock Die Teilnahme ist kostenlos.

Junge Seite

Über 50 Angebote für euch PICK-Programm liegt nun aus

Seit Ende Januar liegt das PICK-Kursprogramm für Sechs- bis 16-Jährige in Schwabacher Schulen, dem Bürgerbüro, der Stadtbibliothek und der Kommunalen Jugendarbeit aus. Unternehmungslustige finden darin über 50 spannende Angebote.

So werden etwa venezianische Masken gebastelt oder Recyclingamulette gefertigt. Tierliebhaber können Alpakas hautnah erleben oder einen Tag auf dem Pferdehof verbringen. In anderen Kursen geht es ums Kochen und Essen und auch das Denken kommt nicht zu kurz, der Philosophie sei Dank.



Anmeldungen sind ab Donnerstag, 12. Februar, im Büro der Kommunalen Jugendarbeit, Bahnhofstraße 6, zu folgenden Zeiten möglich: Mo, Di und Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 12 Uhr. Ansprechpartnerin ist Ursula Gran, Telefon 09122 860-368 oder -336.

Wochen voller Abenteuer PICK-Ferien- und Freizeitenheft

Wo geht es in den großen Ferien hin? Diese Frage beantwortet euch das PICK Ferien- und Freizeitenheft „Abenteuerwochen, Stadt, Land, Fluss“, das ab Mitte Februar erscheint. Darin gibt es viele Ideen, wie man die Sommerferien, auch daheim in Schwabach, verbringen kann.



Im vergangenen Jahr haben diese Mädchen einen Barfußpfad angelegt.

In dem Heft sind Angebote auf dem Aktivspielplatz Goldnagel genauso enthalten wie vom Jugendreferat der AWO, der Familien- und Altenhilfe, des Schwabacher Bündnisses für Familie, der Evangelischen und die Katholischen Jugend und weiterer Organisationen oder

Einrichtungen. Die Anmeldung erfolgt dann direkt über die jeweiligen Anbieter.

seit 20 Jahren

GÜNTER & ECKERT
NATURSTEINE
STEINMETZ-MEISTERBETRIEB

www.ge-stein.de

Wir können auch Deutsch
Steine aus deutschen Steinbrüchen für Ihre individuelle Grabanlage

- Ökologisch nachhaltiger Abbau
- kurze Transportwege
- keine Kinderarbeit

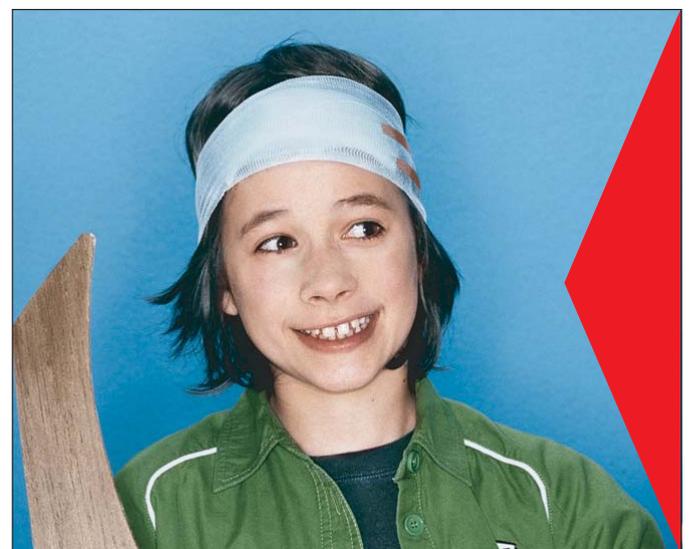
Grabmale gestaltet aus verschiedensten Steinen der Erde

Ringstr. 49 Rednitzhembach 09122/73322

Habermann
Boden und Gardinen e.K.

Bodenbeläge
Gardinen
Sonnenschutz
Service
Montage

Ihr Fachgeschäft mit dem freundlichen Service:
Schwabach - Ludwigstr. 28, Tel: (09122) 875250, Fax: (09122) 875251
www.haboga.de, Mo, Di, Mi, Fr 9-18 Uhr, Do u. Sa 9-13 Uhr und nach Vereinbarung



Wirkt sofort! Der Johanniter-Erste-Hilfe-Kurs.

Ob Lebensrettende Sofortmaßnahmen, Erste Hilfe am Kind oder im Betrieb: Bei uns können Sie es lernen.

Rufen Sie uns an, wir informieren Sie gerne!
Tel. 09122 9398-0

DIE JOHANNITER



Aus Liebe zum Leben

www.johanniter.de/bayern

Termine

Eine Zusammenfassung aller Veranstaltungen für Seniorinnen und Senioren findet sich zum Herunterladen unter: www.schwabach.de/sozial/senioren/aktuell/aktuell_166470.html oder kann im Büro der Seniorenarbeit, Bahnhofstraße 6, als Ausdruck mitgenommen werden.



für Anfänger und Fortgeschrittene

Sprachkurse für Senioren

für Reise und Freizeit in netter Runde lernen

Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Tschechisch
Russisch, Ungarisch für den Urlaub

Neu in den Osterferien:

Intensivkurs Italienisch

7.-10. April, tägl. 4 Std.

leicht erreichbar

Im Hüttlinger · Rathausgasse 2 in Schwabach

www.sprachenschule-schwabach.de ☎ 09122 / 18 86 100

die  **Sprachen** Schule



Hermann **Millizer** GmbH
Buch- und Offsetdruckerei
Schwabacher Tagblatt

Offset Digital DRUCK

Wir bieten Ihnen ein umfangreiches Leistungsspektrum:

- Bild-/ 3-Monats-Kalender
- Briefbogen
- Bücher / Broschüren
- Einladungs-/ Dankkarten
- Etiketten/Aufkleber
- Festschriften
- Flyer / Folder
- hochwertige Farbplotts
- Kataloge / Preislisten
- Kuverts
- Mitteilungsblätter
- Plakate (auch Einzelexemplare)
- Sterbebilder / Trauerbriefe
- Vereinshefte
- Visitenkarten / Geschäftskarten
- und vieles mehr ...

Sie verlangen Qualität, Zuverlässigkeit und Service bei der Erstellung Ihrer Drucksachen?

Das alles finden Sie bei uns.

Fragen Sie unverbindlich bei uns an!

Telefon 09122 9380-18 • Telefax 09122 9380-30
Spitalberg 3 • 91126 Schwabach
www.druckerei-millizer.de • info@druckerei-millizer.de

Generation 55plus

Seniorenrat im AUREX

Delegiertenversammlung am 9. März

Das neu sanierte Jugendzentrum und nun in AUREX benannte Gebäude Königsstraße 20a wird künftig vom

Seniorenfrühstück. Im neu gestalteten Thekenbereich des AUREX findet circa vierzehntägig, jeweils montags von 10



Das „Aurex“, bisher „nur“ Jugendzentrum, bietet nun auch Senioren Platz.

Seniorenrat genutzt. So findet die Delegiertenversammlung am Montag, 9. März, um 14 Uhr dort statt. Gäste sind zu der öffentlichen Sitzung herzlich willkommen. Ein neues Projekt des Seniorenrats ist das

bis 12 Uhr, ein zwangloses und geselliges Frühstückstreffen für alle interessierten Seniorinnen und Senioren statt. Premiere ist am Montag, 16. März, weitere Termine sind der 30. März, 13. April und 27. April. ■

Seniorenrat sagt „Servus!“



Sigrid Meier (2. v. rechts) war von Anfang an im Seniorenrat der Stadt Schwabach als Delegierte des Bayerischen Roten Kreuzes vertreten. Dort leitete sie 32 Jahre lang die psychosoziale Nachsorge für Krebspatientinnen. Kurz vor ihrem 80. Geburtstag verabschiedete Sigrid Meier sich nun aus ihren Ehrenämtern. Die Vorstandschaft des Seniorenrates mit der Vorsitzenden Rosy Stengel (Mitte), Stellvertreterin Johanna Ittner (rechts), Schriftführer Richard Gelenius (links), wie auch Barbara Steinhäuser von der städtischen Seniorenarbeit (2. v. l.) dankten der aktiven Seniorin während der letzten Sitzung des Seniorenrates im Jahr 2014. Das Abschiedsgeschenk erhielt Sigrid Meier an ihrem Geburtstag, dem 31. Dezember.

Aus der Verwaltung

Bezirk im Nord-Westen tagt

Die nächste Bürgerversammlung im Bezirk VI, Nordwest/Nasbach (Eichwasen), findet am Donnerstag, 12. März, um 19:30 Uhr in der Aula des Sonderpädagogischen Förderzentrums, Ansbacher Straße 11, statt. Dabei hat die Bürgerschaft Gelegenheit, mit Vertretern der Stadtverwaltung und der Stadtwerke Anregungen, Beschwerden und Probleme zu erörtern. Vor allem haben die Bürgerinnen und Bürger des Versammlungsbezirks das Recht, Anträge zu beschließen, mit denen sich der Stadtrat bzw. ein beschließender Ausschuss in angemessener Frist zu befassen hat. Allgemeine Fragen zur Stadtentwicklung können diskutiert werden. ■

Zuschuss für Sportvereine Von Stadt und Land - Jetzt beantragen

Der Freistaat Bayern und die Stadt Schwabach gewähren für das Haushaltsjahr 2015 Zuschüsse zum Sportbetrieb. Gemeinnützige Vereine oder Sportabteilungen können diese bis zum 1. März beantragen. Voraussetzung: Sie müssen im Vereinsregister des Amtsgerichts Nürnberg für Schwabach oder in der Liste der privilegierten Schützengesellschaften eingetragen sein. Zudem sollen sie Mitglied im Bayerischen Landessportverband oder im Bayerischen Sportschützenbund bzw. im Oberpfälzer Schützenbund sein und als Vereinszweck die Pflege des Sports oder einer Sportart bestimmt haben. Der Antrag soll im Schul- und Sport-

amt, Ludwigstraße 16, Zimmer 1.18, eingereicht werden. Nach diesem Termin eingehende bzw. unvollständig abgegebene Anträge dürfen nicht berücksichtigt werden. Antragsvordrucke sind in der Sportverwaltung - auch digital - erhältlich.

Da in der Vergangenheit die Anträge zum Teil nicht fristgerecht oder vollständig eingereicht wurden, bittet das Schul- und Sportamt die Vereine, diese bis spätestens 20. Februar dem Amt vorzulegen. So hat dieses die Möglichkeit, sich mit den Vereinen rechtzeitig in Verbindung zu setzen, damit diese eventuell noch benötigte Unterlagen fristgerecht vorlegen können. ■

Landsknechtsbrücke

Die neue Landsknechtsbrücke wird voraussichtlich Ende März fertiggestellt werden (der **stadtblick** berichtete). Die Geschäfte nördlich und südlich der Baustelle sind für Fußgänger, Rad- und Autofahrer wie ausgeschildert erreichbar. Auch die Zufahrt vom Norden zur Innenstadt-Tiefgarage ist frei.

Die Umleitung erfolgt stadtauswärts über Ludwigstraße – Penzendorfer Straße – Fürther Straße und stadteinwärts über Limbacher Straße – Fürther Straße – Penzendorfer Straße – Ludwigstraße. Der Anliegerverkehr ist bis zur Baustelle möglich. ■



Wenn nicht **JETZT** - wann dann?

Mit Vollgas Ihren **niedrigen Zinssatz** sichern

... und noch bis 50.000,- Euro vom Staat kassieren!

Sparkassen in Schwabach
Geschäftsstellen der Sparkasse Mittelfranken-Süd

LBS
www.spkmfrs.de

GUT | FAIR | MENSCHLICH | NAH

Rückschnitt für mehr Sicherheit

Wenn Kinder wegen überstehender Zweige und Äste auf die Straße ausweichen, wenn Straßennamenschilder für Rettungsdienste nicht erkennbar oder Straßenlaternen zugewuchert sind, droht Gefahr. Deshalb müssen Bäume, Sträucher und Hecken, die in öffentliche Straßen und Wege hineinragen, von den Grundstückseigentümern zurückgeschnitten werden. Über Straßen

muss bis zu einer Höhe von 4,50 Meter, über Gehwegen bis zu einer Höhe von 2,50 Meter das Astwerk senkrecht nach oben entfernt werden. ■

Weitere Infos zum Rückschnitt gibt es unter www.schwabach.de und im Bauverwaltungsamt bei Matthias Sächerl, Telefon 09122 860-519, und bei der Stadtgärtnerei unter Telefon 09122 9396-31.

METALLBAU- UND SCHLOSSERARBEITEN

Wir verarbeiten Stahl, Edelstahl u. Aluminium, fertigen und montieren:

MM
Metallbau Maußner

- Gartentüren, -tore, Balkone, Zäune, Sichtschutz
- Treppen, Treppengeländer, Handläufe
- Vordächer, Carport, Tür- und Toranlagen
- Insektenschutz
- Schweißfachbetrieb DIN 18800-7 B
- zertifiziert nach DIN 1090

Tel. 091 22/15158 • Fax 151 85 • metallbau-maussner@t-online.de

Georg Maußner · Zu den Gründen 10 · 91186 Büchenbach-Ottersdorf

Aus dem Stadtrat

Der Stadtrat in der Periode 2014 bis 2020

Hier portraituren wir die Stadtratsmitglieder in alphabetischer Reihenfolge an einem ihrer Lieblingsplätze in Schwabach.



Bruno Humpenöder schätzt den Marktplatz als Begegnungsstätte.

Bruno Humpenöder, Freie Wähler

Beruf: Maurermeister
 Persönliches: verheiratet, zwei Kinder, drei Enkelkinder
 Politische Schwerpunkte: Förderung von Handwerk und Wirtschaft, Weiterentwicklung der Innenstadt, Beratung bei städtischen Baumaßnahmen, städtischer Haushalt



In der Badstraße bricht Stefan Kosmann zu Wanderungen auf, auch mit Enkelin Ann-Sophie.

Stefan Kosmann, CSU

Beruf: Kaufmann i.R.
 Persönliches: verheiratet, zwei Kinder, drei Enkelkinder
 Politische Schwerpunkte: Einbindung der älteren Generation in die Stadtgesellschaft: Einrichtung des AUREX für Jung und Alt, seniorenpolitisches Gesamtkonzept, Pflegestützpunkt



In der Kirche St. Sebald findet Marianne Lachmann Ruhe und Kraft.

Marianne Lachmann, CSU

Beruf: Einzelhandelskauffrau
 Persönliches: verheiratet, drei Kinder, zwei Enkelkinder
 Politische Schwerpunkte: Soziale Gerechtigkeit, Unterstützung von sozial Schwachen, Asylsuchenden, Behinderten, Jugendlichen und Kindern



Jürgen Lemke liebt das Malen in seinem Atelier im Wintergarten.

Jürgen Lemke, parteilos, SPD-Fraktion

Beruf: Architekt und Stadtplaner
 Persönliches: verheiratet, fünf Kinder, zwei Enkelkinder
 Politische Schwerpunkte: Nachhaltige Stadtentwicklung und behutsame Altstadtsanierung, um Schwabach noch lebenswerter zu gestalten

Geteilter Gebührenmaßstab Neuer Berechnungsmodus für Abwasser

Die Stadt führt zum 1. Januar 2016 den sogenannten „Geteilten Gebührenmaßstab“ (GGM) ein. Das hat der Stadtrat beschlossen. Dabei handelt es sich um einen Abrechnungsmodus für die Abwassergebühren.

Beim GGM werden die Gesamtkosten „gesplittet“: in einen Kostenanteil für die Beseitigung des Niederschlagswassers und in einen Kostenanteil für die Beseitigung des Schmutzwassers. Zur Einführung des GGM verpflichtet die Stadt das Kommunale Abgabengesetz.

Dabei ist auch die Mitarbeit der Schwabacherinnen und Schwabacher notwendig. Im ersten Halbjahr müssen alle Grundstückseigentümer auf Basis eines Fragebogens die jeweils versiegelten Flächen angeben.

Informationskampagne

Die Stadtverwaltung wird dazu Informationsblätter verteilen und zu festen Zeiten bei der Ausfüllung der Fragebögen unterstützen. Außerdem wird eine breit angelegte Informationskampagne, viele Fragen rund um die Einführung des GGM beantworten. ■

Akademie

für private Weiterbildung

Lebenslang lernen sichert den Erfolg!

Schwabach Königsplatz 25

Sprachen in angenehmer Atmosphäre lernen:
 Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Türkisch, Deutsch u.a.
 Kleine Gruppen oder Einzeltraining - Günstige Bedingungen
 Firmenschulungen - auch in Ihrem Unternehmen

www.akademie-schwabach.de - Tel. 091 22 / 83 91 23 - info@akademie-schwabach.de
 Inhaberin: Ulrike Dehner-Reimann

Schüler

Nachhilfe

Schwabach

Königsplatz 25 Kolleg

Auf Erfolgskurs umschalten - mit professioneller Hilfe!
 Wir helfen gezielt, die Noten zu verbessern.
 Schwabachs erfolgreiche Nachhilfe

www.schuelerkolleg.de - Tel. 091 22 / 83 91 22 - info@schuelerkolleg.de
 Inhaberin: Ulrike Dehner-Reimann

Aus den Partnerstädten

Malend Französisch lernen

Partnerschaftskomitee legt zum Jubiläum Malbuch wieder auf

Zum 40-jährigen Jubiläum der Partnerschaft in diesem Jahr hat das Partnerschaftskomitee Schwabach – Les Sables d'Olonne ein zweisprachiges Malbuch aus den 80ern wieder aufleben lassen.

Das achtseitige Werk, das von Karl-Heinz Wendisch gezeichnet wurde, ist bei Kindern sehr beliebt und bietet Freiraum für die künstlerische Gestaltung. Beim Ausmalen der Bilder, die viele Lebenssituationen in Deutschland und Frankreich abbilden, lernen die Kinder gleichzeitig einige hilfreiche Begriffe und Vokabeln in Französisch. 3000 Hefte wur-



den gedruckt, die zum Teil nach Les Sables d'Olonne geschickt wurde. Außerdem sollen allen interessierten Grundschulen und Kindergärten in Schwabach Exemplare kostenlos zur Verfügung

gestellt werden. Die Hefte können beim Schul- und Sportamt der Stadt abgeholt werden (Ludwigstraße 16, 1. OG, Zimmer 1.02, Mo – Fr 8 – 12 Uhr).

Ausgemalte Hefte, die bis zum 1. Juni wieder im Schulamt abgegeben werden, nehmen an einem Wettbewerb teil. Die schönsten zehn erhalten attraktive Preise und die Bücher werden auf dem Bürgerfest im Sommer präsentiert. Bitte unbedingt alle Hefte mit Namen, Adresse und Telefonnummer sowie einer Altersangabe und der Schule/Kindergarten versehen.

Medikamente für Kalambaka

Drei Kisten mit Medikamenten konnte das Partnerschaftskomitee Schwabach-Kalampaka in die griechische Partnerstadt schicken – Spenden der Schwabacherinnen und Schwabacher. Die Medikamente und medizinischen Hilfsmittel werden kostenlos an Menschen ohne Krankenversicherung oder mit geringem Einkommen verteilt. „Die Initiative unterstreicht den Geist der Partnerschaft“, freute sich Monika Heinemann, Vorsitzende des Partnerschafts-Komitees.

Kontakt: Monika Heinemann, Telefon 09122 885080, und Dr. Gerhard Brunner, Telefon 0178 3303921.

SCHULTHEISS

Wohnbau AG

Leben im Scala

Film ab!

Am Standort des ehemaligen Scala-Kino steht nun oscarreifes Wohnen auf dem Programm. Die Hauptrolle ist natürlich für Sie reserviert, und den Drehort werden Sie lieben:

Zum Beispiel diese intelligent geschnittene 4-Zi.-Wohnung mit zwei Balkonen und Tageslicht von früh bis spät, großem Wohnbereich mit offener Küche und Gäste-WC.

Infos vor Ort:
 Bahnhofstraße 21, Schwabach
 Sonntag von 14:00 - 16:00 Uhr
 Tel: 0911/34 70 9-173
www.schultheiss-wohnbau.de

Energieangaben (vorläufig): A, Gas/Solar, Baujahr 2016

» Wir schaffen Wohn(t)räume «

Bürgerengagement

Familienpaten tun Familien gut

Familienzentrum Känguruh bietet Schulungen für ehrenamtlich Helfende an

Elf ehrenamtliche und geschulte Familienpaten des Familienzentrums Känguruh e.V. sind in Schwabach bereits unterwegs und unterstützen erfolgreich Schwabacher Familien in Zeiten, in denen sich Schwierigkeiten häufen. Familienpaten gehen zu den Familien nach Hause, geben alltagspraktische Hilfen und bringen ihre eigene Erziehungs- und Lebenserfahrung ein. Sie betreuen die Kinder, unternehmen Freizeitaktivitäten mit ihnen, lesen ihnen vor und fördern sie im schuli-

schen Bereich. Mittlerweile ist unter den Familienpaten auch ein Mann, der zum Beispiel in Familien ohne Vater als männliche Bezugsperson fungieren kann.

Alle Familienpaten wurden eingehend geschult, ihre Hilfe kann von allen Schwabacher Familien unbürokratisch angefordert werden. „Wir begrüßen das Engagement des Familienzentrums sehr“, betonen Heidi Regn-Neidhardt von der Stelle für Frühe Hilfen und Barbara



Auch Männer engagieren sich mittlerweile bei den Familienpaten.

Steinhauser von der Kontaktstelle Bürgerengagement im Amt für Jugend, Soziales und Senioren, einstimmig. „Es wirkt vorbeugend und verhindert so, dass sich Alltagsprobleme zu Krisen auswachsen.“

Anmeldung und weitere Informationen bei: Familienzentrum Känguruh, Telefon 09122 888226, mobil: 0157 84852046 oder per Email: familienpaten-schwabach@web.de, oder unter www.familienpaten-bayern.de.

Feuchte Mauern?

Abfallender Verputz?
Schimmel? Salpeter?

Dauerhafte Trockenlegung auch ohne Aufgraben. Alle Arbeiten mit Garantie! Beratung, Ausführung, günstige Preise.

bautenschutz joh. katz GmbH
☎ 091 22/7988-0

Ringstraße 51
91126 Rednitzhembach

Der Spezialist seit über 30 Jahren. Allorts.

www.bautenschutz-katz.de

Markise • Terrassendach • Glasoase® • Wintergarten!



% Winteraktion %

- MARKISEN
- Terrassendach
- Wintergarten

Jetzt bestellen
Frühjahr montieren



Besuchen Sie unsere Ausstellung

WINTERGARTEN • SONNENSCHUTZ
NEUMEYER

Nbg.-Gaulnhofen
Memminger Str. 2

Markisen

www.n-wintergaerten.de

0911 88 05 02

www.gundekar-werk.de

Wir verwalten Ihren Haus- und Immobilienbesitz

Kompetent und zuverlässig.
Wir beraten Sie gerne.

ST. GUNDEKAR-WERK
EICHSTÄTT GMBH



Telefon: 09122-309-0

E-Mail: info@gundekar-werk.de



Hebammengemeinschaft Schwabach



Caroline Andre
Seit 2012



Imelda Bauer
Seit 1974



Katrin Flierl
Seit 2012



Tanja Gastner
Seit 2000



Simone Götz
Seit 2001



Carola Löffler
Seit 1988

Ein ganz herzliches DANKESCHÖN an alle Frauen und Familien, die uns in all den Jahren ihr Vertrauen geschenkt haben.

Es war uns eine sehr große Freude, so viele Kinder auf den Weg ins Leben begleiten zu dürfen.

Die Praxis und das Kursangebot bleiben bestehen. Wir sind weiterhin in der Schwangerschaft und nach der Geburt für Sie da. Darauf freuen wir uns!

Caroline Andre, Imelda Bauer, Katrin Flierl, Tanja Gastner, Simone Götz und Carola Löffler



ZEIT FÜR WAS NEUES

iPad + E-Paper + SamSon



Schon für **29,85 Euro** pro Monat*

Jeden Freitag **neu**

SAM SON



Jetzt kostenlos testen!
samson-magazin.de



Weitere Informationen und Bestellung unter:
www.nordbayern.de/ipad

* Neuabonnenten zahlen € 29,85 monatlich für das Gerät und den digitalen Bezug der Zeitung, dazu eine einmalige Zahlung von € 99,- für das iPad Air, Wi-Fi mit 16 GB. Die Mindestbezugszeit beträgt 24 Monate, danach gehört das iPad Air Ihnen! Während der vereinbarten Mindestbezugszeit kann der Besteller den Vertrag nicht kündigen.

Service

Fundkiste

Im Fundamt wurden im Zeitraum vom 19. November 2014 bis zum 19. Januar 2015 folgende Gegenstände abgegeben:

1 Headset, 2 Handys, 1 Geldbeutel, 1 Camcorder, 1 Sporttasche, 2 Smartphones, 1 Elektrowecker, diverse Schlüssel, diverse Brillen

Geldfunde, persönliche Papiere etc. werden hier nicht aufgelistet.

Wer sich nach Fundsachen erkundigen möchte, ruft Telefon 09122 860-0 an oder schaut im Bürgerbüro vorbei.

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 8 bis 18 Uhr, Samstag 9 bis 12 Uhr

Zum Geburtstag

Die Stadt Schwabach gratuliert allen Jubilaren herzlich!

Januar	Februar
9. Hildegard Ziegler (90)	1. Marie Ballenberger (80)
14. Rosa Szabo (90)	1. Josef Waldmüller (80)
14. Martha Zimmer (80)	12. Friedrich Weinberg (106)
16. Richard Rometsch (85)	15. Herbert Ebersberger (80)
16. Else Smentek (90)	15. Maria Ritz (95)
19. Anna Jablonski (95)	17. Michael Schöll (80)
19. Erna Pehnelt (80)	18. Ilse Freund (95)
20. Anna Bald (80)	19. Fritz Schneider (85)
21. Sonja Grüner (85)	20. Marianne Kiener (90)
21. Anneliese Huber (85)	21. Oskar Bierl (80)
22. Herta Geiger (85)	21. Elisabeth Heintl (80)
24. Gottfried Ordner (90)	21. Johann Vogel (85)
27. Walter Hofer (85)	22. Franz Hajek (85)
29. Elisabetha Desinger (95)	24. Irmgard Weigel (90)
29. Helmut Prottengeier (80)	
30. Erika Kohout (80)	
30. Hanna Peters (80)	
30. Mathilde Dietz (95)	

Zur Geburt

Vlad Mihai Cîrdei	Sebastian Ben Sauerwein
Anton Friedrich Blank	Raphael Friederich
Jayden Oties Bartsch	

OB am Telefon

Die nächsten Telefon-Sprechstunde mit Oberbürgermeister Matthias Thürauf findet am **Donnerstag, 15. März, von 16:30 bis 17:30 Uhr** statt.

Sie können dabei Ideen und Wünsche, aber auch Kritik und Beschwerden mit dem OB persönlich besprechen. Rufen Sie dazu unter Telefon 09122 860-450 an.

Schwabach sucht den Abnehmekönig!

Werden Sie Abnehmekönig(in)!
Die Adam Kraft Apotheke startet eine Aktion der besonderen Art.

Gewinnen Sie!

Wer innerhalb von acht Wochen am Meisten abnimmt gewinnt!

Teilnahme kostenlos.

1. Preis: **200 €-Gutschein**
2. Preis: **100 €-Gutschein**
3. Preis: **50 €-Gutschein**

Anmeldung vom 18. Februar bis 28. Februar 2015 in der Adam Kraft Apotheke. Sie erhalten Ihren persönlichen Teilnahmepass und werden gewogen.

Informationen erhalten Sie in der Adam Kraft Apotheke (Tel. 0 91 22 / 6 30 73 03)



Adam Kraft Apotheke
Aktiv für Ihre Gesundheit



Wittelsbacherstraße 7
91126 Schwabach
Tel.: 0 91 22 / 6 30 73 03
Inh.: Dr. Werner Vogelhuber, e.K.

Blick auf den Marktplatz

Auch im Winter (fast) immer für die Kunden da

Bei Kälte sind die deftigen Produkte gefragt - Feuerspatzen nur noch bis Fasching



Milch- und Geflügelhof Wagner

Weiter geht es mit der Marktplatz-Serie: Denn auch im Winter sind die Marktkaufleute zur Stelle - es sei denn, die Temperaturen gehen zu weit unter Null.

Die Milch macht's

Seit bereits sechs Jahren verkauft der Milch- und Geflü-



Landmetzgerei Trost

gelhof Wagner seine Produkte auf dem Marktplatz. Jeden Freitag von 8 bis 13 Uhr, außer im August, gibt es dort handwerklich gefertigte Molkereiprodukte, wie zum Beispiel Milch, Joghurt, Quark, Butter und Frischkäse. Ergänzt wird das Angebot durch Eier und Geflügel. Wer sich zuhause ein



Oliver Hörauf mit seiner Frau

geschmackvolles Hähnchen zubereiten möchte, kann guten Gewissens hier einkaufen: Die Tiere werden mit gentechnikfreiem Futter ernährt.

Deftig und regional

Seit bereits zwölf Jahren ist die Landmetzgerei Trost auf dem Schwabacher Wochenmarkt

vertreten. Immer freitags bietet sie den Schwabacher Bürgern Fleisch und Wurstwaren aus eigener Herstellung. Der Familie Trost liegen Ihre Kunden sehr am Herzen, denn Sie legen Wert auf gute Qualität zum günstigen Preis.

Feuerspatzen

Auch Schwabachs Gastronom Oliver Hörauf und Familie bereichern den Wochenmarkt. Von November bis Fasching, bieten sie mittwochs bis samstags direkt neben dem Rathaus ihre Spezialität an: die beliebten Feuerspatzen. Zusammen mit einer Tasse Glühwein wärmen diese die Passanten in der kalten Jahreszeit. ■

ZUFRIEDENHEIT IST DIE BESTE WERBUNG



Weitersagen lohnt sich. Stadtwerke Schwabach empfehlen und 20 Euro geschenkt bekommen.

Sie sind mit unseren Leistungen zufrieden und können uns weiterempfehlen? Das freut uns sehr – und zahlt sich für Sie aus. Für jeden neuen Strom- und/oder Gaskunden, den Sie für uns gewinnen, erhalten Sie einen Einkaufsgutschein im Wert von 20 Euro.

Und auch den neuen Kunden der Stadtwerke Schwabach begrüßen wir mit diesem Dankeschön. Nichtkunden können übrigens auch an der Aktion teilnehmen. Unter stadtwerke-schwabach.de erfahren Sie alles Weitere und können auch gleich unser Antragsformular herunterladen. Wir sagen: Dankel!



Stadtwerke Schwabach GmbH
 Ansbacher Straße 14
 91126 Schwabach
www.stadtwerke-schwabach.de
info@stadtwerke-schwabach.de

Öffnungszeiten
 Montag–Mittwoch 07:00–16:30 Uhr
 Donnerstag 07:00–18:00 Uhr
 Freitag 07:00–14:00 Uhr

Wir machen das.

